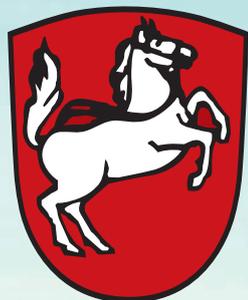


N° 09 | 2023

# OBERSTDORFER

Informationen für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oberstdorf



WILDSCHADENSMELDUNG + NEUES VHS-PROGRAMM + ELITESCHULE DES JAHRES  
KUNSTHAUS VILLA JAUSS + 55. NEBELHORN-TROPHY + SITZUNGSTERMINE

# BIENEN KORB lifestyle

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Oberstdorf eine zuverlässige und motivierte (m/w/d)

## VERKÄUFERIN/ MODEBERATERIN

in Teilzeit oder als Aushilfe.

*Made in Oberstdorf...*

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Telefon: 0175/500 04 98 · [www.bienenkorb-lifestyle.de](http://www.bienenkorb-lifestyle.de)

### ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE



**pfister**  
ZAHNARZTPRAXIS  
DR. DAVID PFISTER  
OBERSTDORF

IMPLANTOLOGIE  
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE  
PROF. ZAHNREINIGUNG  
ZAHNERSATZ  
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:  
MO.-FR. 8-12 UND 14-18 UHR  
TERMIN VEREINBAREN:  
08322/6009994

Mitarbeiter/in (m/w/d) gesucht.  
[www.dr-david-pfister.de](http://www.dr-david-pfister.de)

PRAXISADRESSE:  
DR. DAVID PFISTER  
NEBELHORNSTR. 37  
87561 OBERSTDORF

FESTE ZÄHNE AN EINEM TAG

# meta bau GÖTTLE

## WIR SIND UMGEZOGEN!

**Ab sofort finden Sie unser**

**BÜRO >** Im Steinach 5, Untergeschoß (Zugang über Außentreppe)

**WERKSTATT >** Breitachstraße 29 (Richtung Tiefenbach)

Inh. Wilfried Vogler – Oberstdorf – Im Steinach 5  
Telefon (0 83 22) 48 93 – [info@metallbau-goettle.de](mailto:info@metallbau-goettle.de)

## Logopädie Ergotherapie

Logopädische Praxis Kuhnle Praxis für Ergotherapie Kuhnle



Wir suchen KollegInnen (m/w/d) Jetzt bewerben

### UNSERE SCHWERPUNKTE



Sprache, Sprechen, Stimme, Schlucken, Hören, Motorik, Konzentration und Selbstständigkeit

[www.logopaedie-kuhnle.de](http://www.logopaedie-kuhnle.de)

1962-2022  
**60**  
Jahre

www/info@demmel-fliesen.de

MODERNE BODENFLIESEN unterschiedliche Muster, Formen & Farben.

# DEMEL

Ihr FLIESEN-SPEZIALIST



Klammstr. 19 \* 87561 Oberstdorf-Tiefenbach \* Tel.: 08322.3664

# PROBST

Stein und Design

STILVOLLE GRABSTEINE AUS EIGENER HERSTELLUNG  
Härtnagel 1 · Kempten  
Tel. 0831 – 59 13 60  
[www.probst-naturstein.de](http://www.probst-naturstein.de)

## Allianz Bernhard

### EHRlich WÄHRT AM LÄNGSTEN.

Seit 1910  
Generalvertretung der Allianz-Versicherung

[allianz-bernhard.de](http://allianz-bernhard.de)  
WhatsApp: 083216761211



# Fahrzeuglackierer (m/w/d)



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

**Seitz** [www.go-seitz.de](http://www.go-seitz.de)



## LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



Gesundheitsminister Karl Lauterbach stellte am 28. Juli seinen nationalen Hitzeschutzplan vor. Mit stärkerer Sensibilisierung und mehr Informationen will Lauterbach die Zahl der Hitze-Todesfälle halbieren. Eine Plakataktion in Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen soll die Menschen aufklären: ausreichend Wasser trinken, Wohnung kühl halten, im Schatten bleiben, Anstrengung vermeiden, leicht essen, auf sich und andere achten – so kommen Sie gut durch die Sommerhitze.

Auf unserer Homepage [www.markt-oberstdorf.de](http://www.markt-oberstdorf.de) haben wir die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unter dem Stichwort Klima-Mensch-Gesundheit ebenso verlinkt, wie den Deutschen Wetterdienst, der entsprechende Warnungen ausgibt.

In Oberstdorf ist schon einiges vorhanden, was Hitzetage erträglicher machen kann. Im ganzen Dorf sind Brunnen zu finden, mit deren Hilfe man zwischendurch schnelle Abkühlung findet. Neu ist ein Trinkwasserbrunnen im Kurpark. Schutz vor zu großer Hitze bieten die Wassertretbecken, schattige Parks und Spazierwege. Unsere Bäume sind dabei wahre Alleskönner, sie spenden Schatten und kühlen dank ihrer Eigenschaft Wasser zu verdampfen unmittelbar ihre nähere Umgebung. Und auch ein erfrischender Sprung in den Freibergsee oder ein Besuch in unserem Moorbad sorgen für Abkühlung. Über ggf. zukünftig erforderliche weiterführende Maßnahmen wird der Gemeinderat bei Bedarf beraten.

Wenn jetzt im September das Vieh von den Alpen wieder nach Hause zurückkehrt, ist der Sommer so gut wie zu Ende. Freuen wir uns auf schöne Herbsttage mit angenehmen Temperaturen.

Ihr

Klaus King  
Erster Bürgermeister

## INHALT

- 04 **AUS DER GEMEINDE**  
Tourismus Oberstdorf  
Ortsteilversammlung  
Wildschadensmeldung  
Aus dem Landkreis  
Digitales Amt  
Ehrungen  
Helferkreis Asyl
- 09 **WIRTSCHAFT**  
40 Jahre bei der Raiffeisenbank  
Abschluss mit Bestnoten  
Neues Programm der VHS
- 10 **SCHULE UND SOZIALES**  
Freiwilliges Soziales Schuljahr  
Abschlussfeier Mittelschule  
Kleiderstube schließt  
Eliteschule des Jahres
- 11 **KIRCHE UND KULTUR**  
Ausstellung Schneider  
Pfarreiengemeinschaft Oberstdorf  
Galerie Oberstdorf  
Kunsthaus Villa Jauss  
Evangelische Kirchengemeinde
- 14 **VEREINE**  
Herbstgeländelauf des SC Rubihorn  
Skiclub Oberstdorf  
Aktive Feuerwehr-Jugend  
Traube Cup im Golfclub  
Energiewende gemeinsam gestalten  
Nebelhorn-Trophy  
Alpenverein informiert
- 19 **VERSCHIEDENES**  
Sitzungstermine  
OBERSTDORF BIBLIOTHEK



## TOURISMUS OBERSTDORF

### Gipfeltreffen hoch 3

Die Schulungsreihe für das Herbstgipfeltreffen bietet erneut eine breite Palette an innovativen Themen. Der Schwerpunkt liegt diesmal auf den vielfältigen Möglichkeiten der Gästegewinnung.

Die bewährten Schulungen von Tramino sind wie immer stark nachgefragt. Neu im Angebot: „Erfolgsmessung und Vertrieb“. Seien Sie dabei, informieren Sie sich und profitieren Sie von wertvollen Ratschlägen und Tipps, die Ihre Arbeitsprozesse erleichtern und Sie zukunftsfähig machen werden. Entdecken Sie hochwertige Bildungsangebote zu erschwinglichen Preisen und ermöglichen Sie Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Teilnahme. Motivierte Teams bilden das Fundament für Ihren künftigen Erfolg.

Alle Details und die Anmeldung fürs Herbstprogramm 2023 (4. Oktober bis 24. November) finden Sie unter [www.gipfelhoch3.de](http://www.gipfelhoch3.de). Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz, da einige Termine nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zulassen. Die Kurbetriebe Oberstdorf freuen sich auf zahlreiche Beteiligung.

### Öffentlicher Bücherschrank bekommt mehr Platz

Der beliebte öffentliche Bücherschrank hat im Zuge der Umgestaltung der Lesegalerie im Oberstdorf Haus einen neuen Standort bekommen. Jetzt gibt es in zwei neuen Bücherregalen noch mehr Platz für jede Art von Literatur. Das ist ein kostenloses Angebot für alle Einheimische und Gäste.

Der öffentliche Bücherschrank wurde von lesebegeisterten Freiwilligen eingerichtet. Hier kann jede und jeder Bücher zur Verfügung stellen und mitnehmen und damit den Austausch von Literatur fördern.

Alle Bücher werden kostenlos abgegeben. Dazu gibt es drei Möglichkeiten:

- Das Buch wird ausgeliehen, d.h. es wird später wieder zurückgegeben.
- Das Buch wird mitgenommen und durch ein anderes, eigenes Buch ersetzt.
- Das Buch wird mitgenommen, ohne Ersatz.

Bitte bieten Sie nur Bücher an, die in ordentlichem Zustand sind, die Sie so auch an Ihre Freunde ausleihen würden.

Aus rechtlichen Gründen ist das Einstellen, die Verbreitung, das Angebot und die Bewerbung pornografischer, gegen Jugendschutzgesetze oder gegen sonstiges Recht verstoßender Inhalte untersagt. Das gilt auch für Inhalte, durch die andere Nutzer oder Dritte beleidigt oder verleumdet werden.

Seit den Anfängen im Dezember 2014 wurde der Bücherschrank sehr gut genutzt. Er wurde auf Initiative der Oberstdorfer Grünen aufgestellt und stellt ein soziales und ökologisches Projekt dar und passt sehr gut zur nachhaltigen Strategie von Tourismus Oberstdorf.

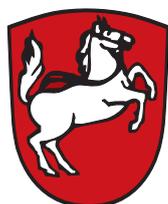
Der Bücherschrank ist zu den Öffnungszeiten des Oberstdorf Hauses zugänglich. Einzelne Bücher bitte selbst in den Bücherschrank einzustellen. Wer größere Mengen Bücher abgeben möchte, meldet sich bitte unter 08322 8878 und vereinbart einen Termin.

### Kostenloses Trinkwasser für alle

Seit Juli bietet Tourismus Oberstdorf allen Einheimischen und Gästen frisches Trinkwasser an. Am westlichen Ende der Wandelhalle befindet sich ein Brunnen, an dem frisches Trinkwasser gezapft werden kann. Dies wurde aufgrund einer Änderung im Wasserhaushaltsgesetzes umgesetzt. Trinkwasserbrunnen im öffentlichen Raum sind eine wirkungsvolle Maßnahme, um Menschen vor gesundheitlichen Auswirkungen von Hitze zu schützen. Zudem können sie dazu beitragen, Plastikabfälle zu reduzieren.



Anfang Juli trafen sich die Bürgermeister/innen und Vertreter/innen der deutschen Wintersportorte Oberwiesenthal, Willingen, Braunlage, St. Blasien, Feldberg und Winterberg in Oberstdorf zur Erarbeitung einer gemeinsamen Strategie für den Wintersporttourismus.



## ORTSTEILVERSAMMLUNG

Der Markt Oberstdorf lädt ein zu den Ortsteil- und Talversammlungen. Die Bürgerinnen und Bürger können dabei ihre ortsbezogenen Anliegen an Bürgermeister Klaus King herantragen.

**Trettachtal:** 28. September, 20 Uhr, Gasthof Spielmannsau

Die weiteren Termine werden in der Oktober-Ausgabe des Gemeindeblatts veröffentlicht.

## WILDSCHADENSMELDUNG BIS 1. OKTOBER

Für Schäden im Wald, die das Schalenwild (Reh-, Rot- und Gamswild) während des Sommers 2023 verursacht hat, ist der 1. Oktober ein wichtiges Datum. Bis dahin sollten betroffene Waldbesitzer ihre Schäden bei der Gemeinde schriftlich melden.

Erforderlicher Inhalt einer Schadensmeldung sind folgende Angaben:

- Wann ist der Schaden festgestellt worden?
- Wo ist der Schaden entstanden (Flurnummer des Grundstückes)?
- Umfang des Schadens, Schadensart, Anzahl der Pflanzen/Bäume, Schadenshöhe.

Eine lediglich vorsorglich zur Fristwahrung erfolgte Schadensmeldung genügt den gesetzlichen Anforderungen nicht. Das Formblatt zur Schadensmeldung ist auf der Homepage des Marktes Oberstdorf unter [www.markt-oberstdorf.de/rathaus/bauamt/liegenschaften](http://www.markt-oberstdorf.de/rathaus/bauamt/liegenschaften) abrufbar. Ein detailliertes

Merkblatt über die Geltendmachung eines Wildschadens im Forst liegt bei der Gemeindeverwaltung im Oberstdorf Haus, Liegenschaften, auf und ist ebenfalls im Internet auf der Homepage des Marktes eingestellt.

Jeder Schaden ist dem Markt Oberstdorf zu melden. Die Meldung ist Voraussetzung für das anschließende Verfahren der Schadensabwicklung. Ziel des Verfahrens ist, den Schaden einvernehmlich zwischen dem Geschädigten und Ersatzpflichtigen abzuwickeln. Sofern keine gütliche Einigung gefunden und ein Schadensschätzer bzw. Gutachter notwendig wird, entstehen Kosten. Diese sind im Verhältnis zur Schadenshöhe oft unverhältnismäßig hoch. Wenn sich Geschädigter und Ersatzpflichtiger über den Schadensersatz direkt gütlich geeinigt haben, ist die Information über den Schaden an die Gemeinde ausreichend.

Schadensmeldung an:

Markt Oberstdorf - Liegenschaften -, Prinzregenten-Platz 1, 87561 Oberstdorf.



## LANDKREIS OBERALLGÄU

### Übernahme der weiterführenden Schulen nimmt entscheidende Hürde

Die notariellen Verträge zwischen Kreis und Gemeinden sind unterschrieben. Das Vorhaben, den Übergang bis zum Januar 2024 abzuschließen, liegt im Zeitplan.

Im August haben die Verantwortlichen des Oberallgäuer Landratsamtes gemeinsam mit den Städten Sonthofen und Immenstadt sowie dem Markt Oberstdorf die letzten notariellen Verträge zur Übernahme der fünf weiterführenden Schulen und der Fachoberschule durch den Landkreis Oberallgäu unterzeichnet. Konkret handelt es sich um die Gymnasien in Immenstadt, Sonthofen und Oberstdorf, die Realschulen in Immenstadt und Sonthofen sowie die Fachoberschule in Sonthofen.

Im nächsten Schritt stehen nun vor allem operative Arbeiten an. Dazu gehört etwa das Sichten und Übernehmen von Wartungsverträgen, der Übergang der IT-Infrastruktur, das Überführen der Liegenschaften in die Liegenschaftsverwaltung des Landkreises oder die Übernahme laufender und geplanter Bauprojekte.

Die beteiligten Städte und der Markt Oberstdorf hatten nach intensiven Gesprächen im vergangenen Jahr gemeinsam mit dem Landkreis die grundsätzliche Übergabe der Schulen beschlossen. Hintergrund waren unter anderem die zunehmenden finanziellen Herausforderungen, die für die Gemeinden mit der Sachaufwandsträgerschaft in den kommenden Jahren verbunden sein werden. Insbesondere bauliche Erweiterungen, steigende Schülerzahlen, die fortschreitende Digitalisierung und sich beschleunigende

Veränderungsprozesse in der Bildungslandschaft werden dabei die bestimmenden Themen sein.

### Aktionstage im Landratsamt Oberallgäu

Im Rahmen der vierten Bayerischen Demenzwoche, die vom 15. bis 24. September stattfindet, stellt das Landratsamt Oberallgäu Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen in den Mittelpunkt.

- Lebensfreude trotz(t) Demenz  
Informationen: [www.bezirk-schwaben.de/demenztag](http://www.bezirk-schwaben.de/demenztag)  
16. September, 18 bis 20.30 Uhr, Sparkassensaal
- Podcast-Tag  
Halbstündige Demenzpodcasts mit anschl. Möglichkeit zu Austausch und Fragen;  
Information: [seniorenamt@lra-oa.bayern.de](mailto:seniorenamt@lra-oa.bayern.de),  
Tel. 08321/612-153 oder -154  
Homepage: [oberallgaeu.org/jugend-familie-soziale-hilfen-senioren/demenzhilfe#/](http://oberallgaeu.org/jugend-familie-soziale-hilfen-senioren/demenzhilfe#/)  
21. September, 9 bis 16 Uhr, Landratsamt Oberallgäu, Raum 3.07
- Vortrag mit Dr. Winfried Teschauer  
Demenz und Delir im Krankenhaus  
Anschließend Möglichkeit zu Austausch und Fragen  
22. September, 14 bis 16 Uhr, Foyer des Landratsamts

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Landratsamt Oberallgäu freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.



**Oberallgäu**  
*Zusammen leben*



## VERANSTALTUNGEN

### 11. Oberstdorfer kleinKunsttage

Kabarett | Comedy | Musik | Show | Poetry Slam  
1. bis 3. September, jeweils ab 17 Uhr, Kurpark

### Bibi Blocksberg

Alles wie verhext! - Das Musical  
9. September, 16 Uhr im Oberstdorf Haus

### Wilde Mändle Tanz

10. September, 13.30 Uhr, Oybele Festhalle  
23. September, 20 Uhr, Oybele Festhalle

### Viehscheid Schöllang

Von der Entschenalpe, Hinteren Seealpe, Gutenalpe und der Käseralpe werden rund 600 Stück Vieh ins Tal getrieben.  
12. September, ab 8.30 Uhr, Schöllang | Viehscheidplatz

### Viehscheid Oberstdorf

In Oberstdorf heißt es für die Alphernter Abschied zu nehmen

vom Bergsommer. Das Vieh kehrt nach 100 Tagen auf den saftigen Bergwiesen zurück ins Tal.

13. September, ab 9.30 Uhr, Nordic Zentrum Oberstdorf, Ried

### Heimatabend in Schöllang

Mit den Schuhplattlern, Oberstdorfer Fehla, Alphornbläser und den Schnippekopfbübe.

15. September, 19 Uhr, Schöllang, Schelchwangsaal

### Kunst- und Handwerkermarkt

16. und 17. September, 10 Uhr, Kurpark

### Bauern- und Käsemarkt

Spezialitäten aus der Region und Live-Musik im Kurpark.  
24. September, ab 11 Uhr, Oberstdorf Haus | Kurpark

Weitere Informationen unter <https://www.oberstdorf.de/aktuell/veranstaltungs-kalender/>

## DIGITALISIERUNG BEIM MARKT OBERSTDORF



### Digitales Amt

Die Verwaltung des Marktes Oberstdorf erhielt die neue Auszeichnung von Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach. Als „Digitales Amt“ dürfen sich bayerische Kommunen bezeichnen, die bei der Digitalisierung bereits gut vorangekommen sind, also mindestens 50 kommunale und zentrale Online-Verfahren im BayernPortal <https://www.bayernportal.de> verlinkt haben.

Alle Online-Verfahren finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.markt-oberstdorf.de/buergerportal](http://www.markt-oberstdorf.de/buergerportal). Hier können Sie rund um die Uhr mehr als 80 behördliche Formalitäten über das Internet abwickeln. Die Daten werden mit einem sicheren Verschlüsselungsverfahren an die Kommune übermittelt und können dort weiterverarbeitet werden. Ihre Vorteile sind ein 24-Stunden-Service, Ersparnis oder Verkürzung von Behördengängen, bequeme und einfache Bedienung, Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog sowie sichere und geschützte Datenübertragung. Für die Begleichung anfallender Gebühren bieten wir das Bezahlverfahren giropay an.

Nicht alle Behördengänge können per Computer erledigt werden. Für bestimmte Vorgänge ist es auch künftig erforderlich, persönlich ins Rathaus zu kommen, beispielsweise für eine rechtlich vorgeschriebene Unterschrift. Das Bürgerportal bietet Ihnen die Möglichkeit, bereits zu Hause die entsprechenden Formulare in Ruhe vorzubereiten und auszudrucken.

### Zertifizierung im Rahmen der Informationssicherheit

Die Digitalisierung durchdringt immer weitere Bereiche unseres täglichen Lebens. Sie macht auch Verfahrensabläufe

und Prozesse in Behörden effektiver, transparenter und schneller. Für den Markt Oberstdorf sind die dabei betroffenen Daten, insbesondere die personenbezogenen Daten, besonders schutzwürdig. Diese Entwicklung erfordert unabdingbar auch deutlich mehr Augenmerk auf die Informationssicherheit und ihren Standard. Informationssicherheit ist damit unverzichtbarer Bestandteil des gesetzmäßigen Verwaltungshandelns.

Die Informationssicherheit beinhaltet neben IT-Systemen sämtliche Daten in digitaler Form und sämtliche Papierakten. Sie umfasst in Summe alle organisatorischen, personellen und technischen Maßnahmen. Die durch Informationstechnologie übertragenen Daten und von ihr verarbeiteten Informationen müssen sensibel und mit der gebotenen Sorgfalt behandelt werden.

Die Verwaltung des Marktes Oberstdorf führte ein Compliance-Informationssicherheits-Management-System in zwölf Schritten – CISIS12 ein. Ausgearbeitet wurde dieses vom Netzwerk für Informationssicherheit im Mittelstand der Bayerischen IT-Sicherheitscluster e.V. Die Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen (DQS GmbH) prüfte das System bereits im April durch ein Erst-Audit, dokumentiert dies anhand eines Berichts und eines jährlichen Überwachungs-Audits. Das Managementsystem entspricht umfänglich den Anforderungen des Regelwerks CISIS12 und wurde mit 4,28 von maximal 5,00 erreichbaren Punkten bewertet. Das erhaltene Zertifikat ist ein Nachweis für ein hohes Sicherheitsniveau des Marktes Oberstdorf.

Die Daten unserer Bürgerinnen und Bürger liegen uns am Herzen, wir werden unsere Prozesse weiterhin ausbauen und stetig verbessern.

## EHRUNGEN DES MARKTES OBERSTDORF

### Literaten in Oberstdorf

In Anerkennung und Würdigung seiner langjährigen ehrenamtlichen Arbeit als Autor des Buches „Literaten in Oberstdorf“ und bei der Einführung des Literatenweges Oberstdorf verlieh der Markt Oberstdorf Manfred Schäfer die Gertrud-von-le-Fort-Medaille. Manfred Schäfer beleuchtet in seinem Werk intensiv Leben und Wirken von 31 Literaten während ihrer Zeit in Oberstdorf.

Bundesfinanzminister a.D. Dr. Theo Waigel würdigte in seiner Laudatio im Haus Bonatz, dem ehemaligen Wohnhaus von Arthur Maximilian Miller im Ortsteil Kornau, Schäfers neues Werk in Verbindung mit dem Literatenweg als sehr wertvollen Beitrag und bereichernden Baustein zu Erhalt und Pflege der kulturellen Geschichte in Oberstdorf.



Dr. Theo Waigel (rechts) und Erster Bürgermeister Klaus King (links) bei der Verleihung der Gertrud von le Fort Medaille an Manfred Schäfer.

Der Ehrung Manfred Schäfers folgte eine Lesung im Bonatz Haus. Zwei literarische Persönlichkeiten standen im Mittelpunkt der Veranstaltung, die vom Förderverein mundART Allgäu e.V. in Zusammenarbeit mit der Joseph-Bernhart-Gesellschaft e.V. und dem Markt Oberstdorf organisiert wurde. Dies waren die beiden schwäbischen Schriftsteller Joseph Bernhart (1881-1969) und Arthur Maximilian Miller (1901-1992). Letzterer wohnte viele Jahre im Oberstdorfer Ortsteil Kornau, wo er auch als Lehrer tätig war. An diese Zeit als Schüler erinnerte sich der Oberstdorfer Oskar Fischer, der in jungen Jahren an der Schule in Kornau von Miller unterrichtet wurde.

Der Abend stand unter dem Motto „Begegnungen im Zeichen der Freundschaft“. Domkapitular Dr. Thomas Groll aus Augsburg, Vorsitzender der Joseph-Bernhart-Gesellschaft, skizzierte die Beziehungen zwischen beiden Schrift-

stellern. Joseph Bernhart hatte Miller Gedichte zugesandt und ihn dazu ermutigt, weiterzuschreiben. Aus einer ersten Begegnung 1927 in Bernharts Sommerdomizil am Gailenberg bei Bad Hindelang sei eine tiefe Freundschaft gewachsen.

Arthur Maximilian Miller ließ der ehemalige Bundesfinanzminister Dr. Theo Waigel zu Wort kommen. Er erinnerte sich an persönliche Begegnungen mit dem Schriftsteller, zitierte aus humorvollen Briefen, die er von ihm erhalten hatte, und verdeutlichte die Vielseitigkeit des schwäbischen Dichters. Waigel erzählte vom Kennenlernen Millers und von den persönlichen Treffen im Bonatz-Haus.

### 30 Jahre Musiksommer Oberstdorf

In Anerkennung und Würdigung ihrer jahrelangen Arbeit für den Oberstdorfer Musiksommer verlieh der Markt Oberstdorf dem Festivalleiter Professor Eckhard Fischer und dem Vorsitzenden der Vereinigung der Freunde und Förderer des Oberstdorfer Musiksommers e.V., Stephan Bräuer, die Gertrud-von-le-Fort-Medaille.

Im Namen des Markgemeinderats übergab Bürgermeister Klaus King während des Empfangs im Oberstdorf Haus vor dem Eröffnungskonzert mit der Jodlergruppe Oberstdorf und den Münchner Symphoniker die Auszeichnung.

Das Klassikfestival wäre nicht schon 30 Jahre lang ein solcher Erfolg ohne das beeindruckende und beständige Engagement von Fischer und Bräuer. Sie haben das Klassikfestival treu begleitet und es zu dem gemacht haben, was es heute ist: ein musikalisches Highlight, das weit über die Grenzen Oberstdorfs und des Allgäus hinaus bekannt ist und größte Wertschätzung genießt.

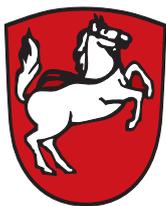


von links: Vorsitzender Stephan Bräuer, Bürgermeister Klaus King und Festivalleiter Professor Eckhard Fischer bei der Verleihung der Ehrung.



Bürgermeister Klaus King gratulierte Lucia Stöckle gemeinsam mit der Einrichtungsleitung Anett Kömmling zur bestandenen Prüfung zur Staatlich anerkannten Erzieherin. Nach der Ausbildung zur Kauffrau für Tourismus entschied sich die junge Frau für eine zweite Lehre als Erzieherin in Kinderhaus St. Nikolaus. Wir freuen uns sehr, dass Lucia Stöckle weiterhin die Kinder im Kinderhaus beim Heranwachsen begleitet und wünschen Ihr für Ihren beruflichen Weg alles Gute.





## FÜNFTE FLÜCHTLINGSUNTERKUNFT IN OBERSTDORF

In Oberstdorf wurde eine weitere, fünfte Flüchtlingsunterkunft in der Waltenbergerstraße 6 eingerichtet. Um den neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern die notwendige Unterstützung geben zu können, bittet der Markt Oberstdorf um weitere freiwillige Helferinnen und Helfer für den Helferkreis Asyl.

Interessierte wenden sich bitte an den Markt Oberstdorf oder an den Sprecher des Helferkreises, Wolfgang Burgstaller, E-Mail: w.burgstaller@gmx.de, Tel. 0157/36346914 oder schauen beim nächsten Treffen am 18. September, um 19.30 Uhr, im Gemeindesaal der evangelischen Kirche vorbei. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen.

## FACHSTELLE SCHUTZWALDMANAGEMENT ALLGÄU UNTER NEUER LEITUNG

Amt für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten  
Kempten (Allgäu)



Der neue Abteilungsleiter Luitpold Titzler (links) und sein Vorgänger Klaus Dinser (rechts).



Der Leiter der Forstbehörde, Simon Östreicher, ist nun für Oberstdorf direkt zuständig.

Zum 1. Juli 2023 trat Luitpold Titzler die Nachfolge von Klaus Dinser als forstlicher Abteilungsleiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten an. Nach rund 35 Dienstjahren verabschiedete sich Forstdirektor Klaus Dinser aus dem Amt. Er war zuletzt als Abteilungsleiter für drei Forstreviere, die Fachstelle Schutzwaldmanagement und die Bergwaldoffensive zuständig. Mit herausragendem Engagement hat er sich in seiner gesamten Dienstzeit für die Berg- und Schutzwälder des Allgäus eingesetzt. Die Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten war ihm immer wichtig. Sein Leitspruch war dabei „Betroffene zu Beteiligten machen.“ Im Jahr 2008 war Klaus Dinser maßgeblich an der Etablierung der Bergwaldoffensive (BWO) im Allgäu beteiligt. Er war seitdem Motor der BWO, mit der die Bergwälder im Ober- und Westallgäu frühzeitig an die Klimaveränderungen angepasst werden. Die begleitende Öffentlichkeitsarbeit, u.a. das Magazin „Bergwald.Allgäu“ und die SocialMedia-Angebote der Bergwaldoffensive, waren dem Förster dabei ein besonderes Herzensanliegen. Auf Dinser folgt mit dem 34-jährigen Luitpold Titzler nun ein gebürtiger Oberstdorfer. Nach dem Abitur hat Titzler zunächst ein freiwilliges ökologisches Jahr bei der Fachstelle

Schutzwaldmanagement absolviert, bevor er Forst- und Holzwissenschaften an der TU München studierte. Im Anschluss wechselte er zur Bayerischen Forstverwaltung. Nach dem Forstreferendariat folgten Einsätze an den Ämtern in Cham und Kaufbeuren. Luitpold Titzler freut sich nun, die Wälder seiner Heimat gemeinsam mit den Waldbesitzern und seinen Mitarbeitern weiterentwickeln und auf die Herausforderungen des Klimawandels vorbereiten zu können. „Intakte und klimafitte Berg- und Schutzwälder sind von entscheidender Bedeutung für unsere Region. Meine forstliche Karriere hat praktisch im Allgäuer Schutzwald – damals bereits unter der Leitung von Klaus Dinser – begonnen. Es bedeutet mir deswegen sehr viel, seine erfolgreiche Arbeit fortzuführen“, so Titzler.

Das Forstrevier Oberstdorf, das bisher zur Abteilung von Klaus Dinser gehörte, wechselt im Zuge der Amtsübergabe direkt in den Zuständigkeitsbereich des forstlichen Bereichsleiters, Simon Östreicher. Er übernimmt damit auch die Betriebsleitung im Gemeindewald des Marktes Oberstdorf. Ansprechpartner vor Ort bleibt aber der Oberstdorfer Forstrevierleiter Robert Proksch.

## KRANKENHAUS OBERSTDORF

Am 1. August fand ein Austausch zwischen dem Bayerischen Staatsminister für Gesundheit und Pflege, Klaus Holetschek, MdL Eric Beißwenger, Oberallgäuer Medizinerinnen, Pflegedienst- und Einrichtungsleitungen statt. Auch die Klinik Oberstdorf war Thema des Gesprächs. Durch die Krankenhausreform könnte die Klinik in die „Level-eins-Versorgung“ eingestuft werden, was zur Folge hätte, dass die Notfallambulanz nicht mehr aufrechterhalten werden könnte und auch die Assistenzkraft-Weiterbildung wegfielen. Bürgermeister Klaus King versicherte: „Zusammen mit den Chefarzten und dem Förderverein Krankenhaus Oberstdorf e.V. versuchen wir alles, um eine Abstufung der Klinik Oberstdorf abzuwehren. Für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie für unsere Gäste ist es wichtig, in Notfällen vor Ort versorgt zu werden. Eine Notfallambulanz in Oberstdorf ist unverzichtbar, gerade auch im Hinblick auf die Wintermonate mit den unvermeidlichen Skiuunfällen.“ In einem persönlichen

Gespräch sagte Gesundheitsminister Holetschek zu, sich dem Thema anzunehmen und Oberstdorf beratend zur Seite zu stehen.



von links: Abgeordneter Eric Beißwenger, Gesundheitsminister Klaus Holetschek und Bürgermeister Klaus King beim Treffen in Fischen.

## RAIFFEISENBANK KEMPTEN-OBERALLGÄU EG

### Martin Köberle seit 40 Jahren Teil der Raiffeisenbank

Am 1. September feiert Martin Köberle ein ganz besonders Jubiläum bei der Raiffeisenbank Kempten Oberallgäu eG, denn seit 40 Jahren stellt der Oberstdorfer Marktberichtsleiter sein Fachwissen und seine Beratungskompetenz in den Dienst der Genossenschaftsbank. Köberles Laufbahn begann ganz klassisch mit der Ausbildung zum Bankkaufmann, die er 1983 bei der damaligen Raiffeisenbank Oberstdorf-Sonthofen eG startete. Es folgten 15 Jahre als Kundenberater in verschiedenen Geschäftsstellen rund um Oberstdorf, bis er 2001 die Leitung der Raiffeisenbank in Fischen übernahm. Im Jahr 2010 wurde Martin Köberle schließlich die Betreuung des kompletten Marktberichts Oberstdorf übertragen, eine Aufgabe, die er bis heute mit viel regionalem Know-how erfüllt. Auch privat ist Martin Köberle fest in seiner Heimat verwurzelt. Er ist leidenschaftlicher Musiker und beweist sein Talent und seinen Gemeinschaftssinn als Klarinetist in der Musikkapelle Schöllang.

### Engagierte Klimahelden ausgezeichnet

Die Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG lobte erstmals

den Förderpreis „Klimahelden“ aus, der mit Preisgeldern von jeweils 1.000 Euro für drei ausgezeichnete Vereine verbunden ist. Mit dem Preis würdigt die Bank regionale Projekte mit nachhaltigen Ideen und ökologischem Handeln. Jede eingereichte Bewerbung hätte den Preis verdient. Drei Projekte überzeugten die Jury ganz besonders. Der Verschönerungsverein Oberstdorf e. V. ist Eigentümer einer arrondierten Gebirgswaldfläche von rund 350 Hektar im Süden von Oberstdorf. Die fichtendominierten Wälder werden Zug um Zug in stabile, zukunftstaugliche Mischwälder umgebaut. Der Natur- und Artenschutz bildet einen integralen Bestandteil der Bewirtschaftung. Jährlich findet mit der Grundschule Oberstdorf ein Walderlebnistag statt, der den Kindern die Augen für die hohe Bedeutung des Waldes öffnet. Auf kurzem Weg werden die örtlichen Säger und Zimmerer mit Holz versorgt. Die Einnahmen aus der Bewirtschaftung fließen in den Erhalt der Oberstdorfer Natur- und Kulturlandschaft, in die Förderung von Kultur und Brauchtum sowie in den Erhalt historischer Bau- substanz. Die Förderung der Oberstdorfer Mundart ist den Vereinsverantwortlichen ein besonderes Anliegen.



Martin Köberle



von links: Martin Köberle, Peter Titzler

## BESTNOTEN FÜR FRANZISKA WILLWERTH

Mit Bestnoten hat Franziska Willwerth, Steuerkanzlei Hofmann in Oberstdorf, ihre Abschlussprüfung zur Steuerfachangestellten (Notendurchschnitt 1,4) bestanden.

Willwerth gehört damit zu den besten Absolventinnen in ganz Bayern. Die Abschlussprüfung der Steuerfachangestellten ist eine der anspruchsvollsten und schwierigsten der vorhandenen Ausbildungsberufe.

In einem feierlichen Festakt am 28. Juli wurden die besten Absolventen vom Präsidenten der Steuerberaterkammer, Dr. Hartmut Schwab, persönlich ausgezeichnet. Franziska Willwerth ist damit bereits die dritte Auszubildende der Steuerkanzlei Hofmann Kempten/Oberstdorf, der diese außergewöhnliche Ehrung zuteilwurde. In einem weiteren Festakt am 25. Juli wurde Franziska Willwerth für ihren

ausgezeichneten Abschluss an der staatlichen Berufsschule Kempten (Notendurchschnitt 1,28) die Anerkennungsurkunde der Regierung von Schwaben verliehen.



Mit Franziska Willwerth (zweite von rechts) freuen sich Kanzleinhaber Dipl.-Kfm. Hans Peter Hofmann (rechts), ihre Tutorinnen Kerstin Hofmann (links) und Cornelia Müller (zweite von links), die auch die letzte Preisträgerin aus 2017 war.



**HOFMANN**  
Steuerkanzlei

## NEUES PROGRAMM DER VHS

Ab 8. September erhältlich

„Entfalte dein Potenzial!“ Die Oberallgäuer Volkshochschule läutet das Herbst-Wintersemester ein und lädt herzlich ein, an einer Vielzahl faszinierender Kurse teilzunehmen. Egal, ob Sie Ihre beruflichen Fähigkeiten erweitern, neue Sprachen erlernen, künstlerische Talente entfalten oder einfach nur Ihre Neugier stillen möchten – hier finden Sie das passende Angebot. Das Semesterprogramm ist randvoll mit inspirierenden Veranstaltungen, darunter spannende Vorträge renommierter Experten, praxisorientierte Workshops und abwechslungsreiche Kurse. Kinder und Jugendliche sind ebenfalls herzlich willkommen!

Im Angebot ist eine bunte Palette an altersgerechten Kursen und Aktivitäten, um junge Köpfe zu inspirieren und fördern. Die Oberallgäuer Volkshochschule ist ein Ort des Austauschs, der Begegnung und des Wachstums. Nutzen Sie diese wunderbare Gelegenheit, um neue Menschen kennenzulernen, interessante Diskussionen zu führen und gemeinsam mit anderen in eine Welt des Wissens einzutauchen.

Blättern Sie durch das Programmheft, wählen Sie Ihre Favoriten und melden Sie sich noch heute an. Seien Sie Teil einer lebendigen Lerngemeinschaft und erweitern Sie Ihren Horizont.





## ERFOLGREICHER FSSJ-ABSCHLUSS

14 motivierte Jugendliche von Gymnasium und Mittelschule haben sich im vergangenen Schuljahr an der Aktion „Freiwilliges Soziales Schuljahr“ (FSSJ) beteiligt. Ein Projekt, das Jugendlichen die Chance gibt, ein Jahr lang aktiv in sozialen Einrichtungen und Vereinen mitzuwirken. Die Teilnehmer waren in Kindertages- und Pflegeeinrichtungen, der Feuerwehr, im Tierheim, bei Kirche und Wasserwacht im Einsatz. 40 Arbeitsstunden wurden gefordert, viele von ihnen schafften aber weit mehr. Das ehrenamtliche Engagement, das im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Schuljahres ausgeübt wird, ist von unschätzbarem Wert für unsere gesamte Gesellschaft. Für den geleisteten Einsatz überreichte Klaus King mit Sanja Besler-Benz von der Freiwilligenagentur die FSSJ-Zeugnisse. Sie dankten den Mädchen und Buben und zollten ihnen Respekt und Anerkennung. Klaus King ließ es sich nicht nehmen, zusätzlich persönliche Briefe, einen Gutschein für einen virtuellen Flug von der Skiflugschanze und Gummibärchen zu übergeben. Bei der Vergabe von Ausbildungsstellen wird immer mehr auf außerschulisches Engagement geachtet, sei es in Vereinen oder im

Rahmen eines FSSJ's, dies kann durchaus Pluspunkte verschaffen, so Klaus King. Auch Sonja Keiper und Stephan Knoll sind stolz auf ihre Schüler\*innen. Ab Herbst wird das Projekt wieder an vielen Schulen im Oberallgäu vorgestellt. Mehr Infos gibt es unter [www.freiwilligenagentur-oa.de](http://www.freiwilligenagentur-oa.de) oder telefonisch unter 08321/6076213.



Hintere Reihe von links: Christoph Müller (FSSJ-Begleitung Mittelschule), Stephan Knoll (Schulleiter Mittelschule), Elisabeth Gsell-Dentsoras (FSSJ-Begleitung Gymnasium), Sonja Keiper (Schulleiterin Gymnasium), Bürgermeister Klaus King und Sanja Besler-Benz (Freiwilligenagentur Oberallgäu).

## ABSCHLUSSFEIER DER MITTELSCHULE OBERSTDORF



„Wer einen Weg gehen will, muss mit dem ersten Schritt beginnen. Jeder kann jetzt eine andere Richtung einschlagen, um ans Ziel zu kommen!“ gab Rektor Stephan Knoll seinen abgehenden Schülerinnen und Schülern bei der Verabschiedung der Absolventen der Mittelschule Oberstdorf im Oberstdorf Haus mit auf den Weg. Endlich konnte die Feier wieder für alle abgehenden Schülerinnen und Schüler zusammen stattfinden. „Ich bin stolz auf euch. Ihr habt eine wichtige Etappe eures Weges hinter euch gebracht!“, lobte Knoll und gratulierte zum gelungenen Abschluss. Die Klassen 9a, 10aM und 10bM wurden am Abend feierlich im Saal Nebelhorn in die Freiheit und Berufswelt entlassen. Bürgermeister Klaus King gratulierte den Absolventen ebenfalls: „Nehmen Sie jetzt die Herausforderungen an und setzen Sie sich Ziele, es lohnt sich!“ Sowohl Schüler- als auch Elternvertreter dankten den Lehrkräften – vor allem den Klassenlehrerinnen Julia Galuschka (9. Klasse), Ariane Denz und Frau Schacht (beide 10. Klassen) für die großartige Unterstützung. Den Anfang machte die 9. Klasse. 19 Schülerinnen und Schüler wurden mit dem erfolgreichen Abschluss der Mittelschule entlassen, 17 schafften den qualifizierenden Abschluss. Bei den beiden 10. Klassen über-

reichten die Lehrerinnen 44 Zeugnisse des mittleren Schulabschlusses. Auszeichnungen gab es für den besten Abschluss in der 9. Klasse für Kilian Weber mit der Note 1,3. In der 10. Klasse erreichte Annelie Abdel Halim das Traumergebnis von 1,0 und Anna Schraudolf 1, 1. Vom Förderverein der MSO wurde der Sozialpreis für besondere Verdienste für die Allgemeinheit und das Zusammenleben in der Schule verliehen. Die Schülerinnen und Schüler führten charmant durch das Programm des Abends und schauten mit stimmungsvollen Präsentationen, Reden und Liedern untermalt mit tollen Fotos auf ihre Schulzeit zurück. Für sie beginnt jetzt ein neuer Lebensabschnitt.



Die Abschlussklasse 9a mit Bürgermeister Klaus King (links) und Rektor Stephan Knoll (rechts)

## KLEIDERSTUBE SCHLIESST

**Schaut hin!**  
Verein für Kinder- und Opferhilfe e.V.

Nachdem die Nachfrage nach Secondhand-Kleidung in Oberstdorf immer geringer wird, schließt der Verein „schaut hin e.V.“ die Kleiderstube in der Färberstraße 2 zum Jahresende. Öffnungszeiten bis Dezember immer mittwochs von 14 bis 17 Uhr. Bezieher von Bürgergeld, Wohngeld oder Mini-

rente können bis Jahresende kostenlos Kleidung bekommen. Die Abgabe des kompletten Lagerbestandes gegen eine kleine Spende erfolgt ab sofort. Bitte beachten: Kleiderspenden werden in Oberstdorf nicht mehr angenommen.

## ELITESCHULE DES JAHRES 2022

Verbundsystem Oberstdorf ausgezeichnet

Die Eliteschule des Sports Oberstdorf wurde vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und der Sparkassen-Finanzgruppe mit dem Titel „Eliteschule des Jahres 2022“ ausgezeichnet. Im Rahmen einer Feierstunde am Gertrud-von-Le-Fort-Gymnasium übergaben Manfred Hegedüs, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Allgäu, und Dr. Sven Baumgarten (DOSB und Geschäftsführer des Steuerkreises 1) am 21. Juli den mit 10.000 Euro dotierten Preis an die Vertreter der Eliteschule des Sports, Sonja Keiper, Schulleiterin des Gymnasiums und Florian Kuiper, Leiter des zugehörigen Sportinternates. Beteiligt am Verbundsystem Oberstdorf sind als Partnerschulen die Mittelschule Oberstdorf sowie die staatliche Realschule Sonthofen und die staatliche Fachoberschule Sonthofen. Als eine von aktuell 43 Eliteschulen des Sports (EdS) erhielt die im schönen Allgäu gelegene Eliteschule diese Auszeichnung für einen seit vielen Jahren herausragenden Beitrag zu den Erfolgen von Team D im Wintersport. Sie überzeugte den Steuerkreis 1 und die Sparkassen-Finanzgruppe auch mit einer kontinuierlichen Verbesserung der vorhandenen Rahmenbedingungen und individuellen Förderoptionen, durch die außergewöhnliche Talente neben der schulischen Laufbahn ihre Leistungssportkarriere unter bestmöglichen Voraussetzungen weiter vorantreiben können. Florian Kuiper betonte: „Wir sind sehr stolz, dass wir diesen Titel endlich erringen konnten. Weltspitzenleistungen sind auch im Juniorealter nur möglich, wenn das Gesamtpaket stimmt, wenn Wohnumfeld, Schule und Training bestmöglich zusammenpassen. Vor allem die schulischen Aufgaben müssen trotz der hohen sportlichen Anforderungen und der Abwesenheitszeiten erfüllbar sein und durch Fördermaßnahmen unterstützt werden.“ Dass die Eliteschule des Sports Oberstdorf mit ihrer Arbeit maßgeblich zum Erfolg zahlreicher Olympionik\*innen beigetragen hat, belegen die kontinuierlichen Erfolge ehemaliger Schüler\*innen in der Weltspitze. Dazu zählen unter anderem: Johannes Rydzek, Katharina Schmid und Vinzenz Geiger. Johannes Rydzek, selbst zweimal Eliteschüler des Jahres, ließ es sich nicht nehmen, an der Feierstunde teilzunehmen. Er hob hervor: „Hier im Oberstdorfer Gymnasium wurde mit der Koordination von Schule und Training der Grundstein für meine internationalen Erfolge gelegt; wofür ich noch heute sehr dankbar bin. So richtig ernst ist es geworden, als 2011 das Abitur und mein erster WM-Start abgestimmt zu bewältigen waren.“ Für Manfred Hegedüs ist die Auszeichnung der Talenteschmiede auch eine Bestätigung des Engagements der Sparkassen-

Finanzgruppe: „Seit vielen Jahren engagiert sich die Sparkasse in der finanziellen Unterstützung des Wintersports im Allgäu, insbesondere in der Nachwuchsförderung. Mit der Eliteschule des Sports haben wir dafür eine herausragende Einrichtung vor Ort, die schon viele Talente zu Weltmeister\*innen und Olympiasieger\*innen gemacht hat. Wir sind sehr stolz, zu dieser Erfolgsstory ein kleines Stück beigetragen zu haben.“ Für das bayerische Kultusministerium, das einen wichtigen Beitrag zur Förderung der vier EdS in Bayern leistet, betonte Staatsminister Prof. Piazzolo in einer Videobotschaft: „Dass dieser Bundestitel nach Bayern geht, macht mich stolz. Ich gratuliere unserer neuen ‚Eliteschule des Jahres‘ von ganzem Herzen und freue mich sehr, dass das außergewöhnliche Engagement und die seit vielen Jahren herausragende Arbeit aller Beteiligten am Standort Oberstdorf mit diesem Prädikat gewürdigt wird. Bedanken möchte ich mich bei der gesamten Schulfamilie, dem olympischen Spitzensport, dem Skiinternat sowie allen Sportbegeisterten des Marktes Oberstdorf für das zugrundeliegende Engagement. Tatkraft, Können, Impetus, aber auch Fingerspitzengefühl und Empathie sind der Markenkern des Schule-Leistungssport-Verbundsystems in Oberstdorf. Ich bin mir sicher: Diese Auszeichnung ist Ehre und Ansporn zugleich!“ Auch Olaf Tabor, Vorstand Leistungssport im DOSB, ließ herzliche Glückwünsche übermitteln: „Ohne diese besonderen Schulen, die die hohen Anforderungen des Leistungssports in Verbindung mit der Schulkarriere umsetzen wollen und können, haben wir in zahlreichen Sportarten keine Chance, im langfristigen Leistungsaufbau die Weltspitze zu erreichen. Athletinnen und Athleten der Eliteschule des Sports in Oberstdorf leisten seit vielen Jahren einen beeindruckenden Beitrag zu unseren olympischen Bilanzen; wie zuletzt auch bei den Winterspielen in Peking. Diese großartigen Erfolge sind ein Beleg für die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten vor Ort. Ihnen gilt ein besonderer Dank. Ebenso danken möchte ich der Sparkassen-Finanzgruppe, die seit 1997 als wertvoller Partner die Eliteschulen des Sports unterstützt.“



ELITESCHULE  
DES SPORTS

## LICHT UND FARBE

12. Ausstellung im Oberstdorf-Haus

Zum 12. Mal zeigt der Oberallgäuer Maler Christoph Schneider seine Kunst im Foyer des Oberstdorf-Hauses. Unverkennbar ist der eigene Malstil des Künstlers. Angesiedelt zwischen impressionistischer und expressionistischer Gestaltung, einmal dieser und einmal jener näher, verleiht er dem Staunen gegenüber der Schönheit und Vielschichtigkeit der Natur bildhaften Ausdruck. Formen und Farben sind mit

sicherem Gefühl zu einer Einheit zusammengeführt und erzeugen im Betrachter einen freudig positiven Widerhall. Die Motive, die bisher fast ausschließlich die nähere Heimat beschrieben, finden nun eine Ergänzung durch provenzalische Landschaften. Weitere Informationen unter [www.luegamol.de](http://www.luegamol.de) Ausstellung 9. bis 16. September.



## PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF



Katholischer Deutscher  
FRAUENBUND

### Wallfahrt nach Holzgau

Mit dem Leitwort „Wohin ich dich sende, dahin sollst du gehen“ (Jer1,7b) fand am Tag des heiligen Johannes des Täufers die diesjährige Wallfahrt von Oberstdorf nach Holzgau mit ca. 90 Pilgern statt. Pater Raja übernahm die Aussendung in der Josefskapelle, da Pfarrer Mayer krankheitsbedingt leider an der Wallfahrt nicht teilnehmen konnte. Der Weg führte an der neuen Info-Skulptur am Holzgauer Platz vorbei über die Kapelle Maria am Knie an die Kemptner Hütte und ans Mädleloch. Hier tat sich mit dem Gesang der „Breitachtalar Johlar“ der Himmel auf und der Abstieg ins Lechtal wurde von Sonnenschein begleitet. „Durch Johannes sind wir aufgerufen, dem Herrn den Weg zu bereiten und Hindernisse zu beseitigen“ hieß es an der Station am Mädleloch. Nun hatte der Herr den Weg bereitet und alle kamen unfallfrei in Holzgau an und wurden am Oberstdorfer Platz herzlichst von Pater Josef, Elmar Huber und den Holzgauern empfangen.

Ihren Abschluss fand die 25. Wallfahrt in einer Messe, die in eindrucksvoller Weise musikalisch begleitet wurde. Dankbar zeigte sich Wallfahrtsleiter Albert Titscher über eine erneut gut geglückte Wallfahrt und lud die Holzgauer zur Gegenwallfahrt nach Loretto für Ende August ein.



### Bibeldetektive

Am 2. und 3. August waren 37 Kinder als Bibeldetektive in Oberstdorf unterwegs. Es wurden spannende Fälle aus der Bibel gelöst, Spiele gemacht und gebastelt. Natürlich gab es

auch eine kleine Belohnung für das Lösen der Fälle.

Es hat allen viel Spaß gemacht! Vielen Dank an alle Helferinnen aus dem Team „Zusammen-Glauben-Leben“. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen.

### Termine im September

- 7. Sept., 11 Uhr, Bergmesse am Berggasthof Laiter, Anfahrt Marktbahnle, 10.15 Uhr (Fahrkosten)
- 8. Sept., 17 Uhr, „Harfenmusik zum Innehalten“ Josefskapelle in Loretto
- 11. Sept., 20 Uhr, Vortrag: Das Gnadenbild von Genazano mit Frau Dr. Mechthild Pörnbacher im Johannisheim
- 14. Sept., 11 Uhr, Bergmesse am Nebelhorn
- 15. Sept., 17 Uhr, Kreuzweg im Ablass auf dem alten Friedhof
- 21. Sept., 11 Uhr, Bergmesse am Berghaus Am Söller/Söllereck
- 24. Sept., 9.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier besonders für Familien Pfarrkirche Schöllang
- 28. Sept., 11 Uhr, Bergmesse am Fellhorn
- 1. Okt., 9.30 Uhr, Familiengottesdienst zu Erntedank, Pfarrkirche Oberstdorf
- Jeden Mittwoch, 11 Uhr, Kirchenführung in der Pfarrkirche Treffpunkt: Vor dem Hauptportal

### Geburtstage aus Corona-Jahren nachgefeiert

Der katholische Frauenbund hat seine Geburtstagsjubilare aus den Corona Jahren nicht vergessen und sie im Juli zu einer kleinen Feier eingeladen. 25 von 51 Frauen haben sich bei Kaffee und Kuchen über das Zusammentreffen gefreut.

**Termin:** Nächster Stammtisch 6. September um 14.30 Uhr in der Weinklausen.

## GALERIE OBERSTDORF

### Gregor Doc Davids: Gläserne Träume in Color

Expressive Wandbilder aus mundgeblasenem Glas – Glasreliefs in Stahl und Schieferstelen

Doc Davids sagt von sich: „Farbiges Glas ist meine Leidenschaft. Wenn Menschen von meiner Arbeit emotional berührt werden, zu Assoziationen und Erinnerungen verführt werden, dann habe ich etwas bewirkt.“

Seit 2012 gestaltet er Glaskunst professionell. Seine Glas-

relief-Stelen für den Outdoorbereich und hinterleuchteten Wandbilder haben in über 100 Städten Deutschlands ihre Liebhaber gefunden.

Weitere Informationen unter [www.docdavids.de](http://www.docdavids.de)

Ausstellung: 23. September bis 8. Oktober

Öffnungszeiten: 13 bis 17 Uhr.

Galerie Oberstdorf, Oststraße 39 (neben der Nebelhornbahn).

## KUNSTHAUS VILLA JAUSS

### THE TEARDROP EXPLODES

Die zweite Ausstellung mit Werken aus der Sammlung von Wolfgang Schoppmann in der Villa Jauss – nach „Feeling Called Love (Collection of an Idiot)“, 2019 – zeigt neben Werken, die nach dem „Urknall“ des Punk entstanden, auch Positionen der Moderne, die deren Fortschrittsglauben infrage stellen.

Es werden bei Interesse kurzfristig Führungen durch die Ausstellung angeboten, meist am Samstag oder Sonntag. Ausstellung bis 8. Oktober, Donnerstag bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr.

### Erich Kästner trifft Joachim Ringelnatz

mit Johannes Göbel und Martin Mock

Joachim Ringelnatz (1883-1934) und Erich Kästner (1899 –1974) waren Zeitgenossen, sind einander aber nie begegnet. Johannes Göbel und Martin Mock holen das in einer virtuellen Begegnung dieser beiden Dichter nach. Biografie, Drama, Humor, Melancholie und Esprit verbinden

sich in einem eleganten „pas de deux“ der beiden Protagonisten zu einem ergreifenden ZeitBild des letzten Jahrhunderts

20. September, 20 Uhr.

### Pless Jazz Trio

mit Martina Wörz, Stefan Sigg und Anton Heidenreich  
Das Pless Jazz Trio interpretiert vor allem Swing, Klassiker-Standards und lateinamerikanische Stücke.

29. September, 20 Uhr.

Karten: Reservierungen per Mail an [presse@villa-jauss.de](mailto:presse@villa-jauss.de) oder telefonisch nur während der Öffnungszeiten  
Donnerstag bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr unter 0176/59154995

**HAUS BONATZ** – Arthur Maximilian Miller Stiftung in Kornau bis 29. Oktober jeden Sonntag von 15 bis 18 Uhr mit der Sonderausstellung „Adolf Preschl“ geöffnet.



## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Gottesdienste

Sonntags und feiertags, 10 Uhr, Evang. Christuskirche

### Berggottesdienste

mittwochs, 11 Uhr  
6. September Schrattenwang-Alpe/Söllereck  
13. September Fellhorn (Station Schlappoldsee)  
20. September Berggasthof Laiter  
27. September Nebelhorn / Station Höfatsblick  
30. September, 11.30 Uhr Berggottesdienst zum Erntedank, Schrattenwang-Alpe/Söllereck  
3. Oktober, 11.30 Uhr Berggottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit, Schrattenwang-Alpe/Söllereck

### Vortrag zu Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

1. September, 17 Uhr, mit Birgitt Wünsch von der Diakonie

### Benefizkonzert für Klavier und 4 Hände

17. September, 17 Uhr  
Slawische Tänze für Klavier 4-händig von Antonín Dvořák, mit Ruxandra Pelzer und Katharina Pohl am Flügel.  
Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

### Weitere Angebote:

- „Abend entspannter Achtsamkeit“ (Meditation)  
4. September, 2. Oktober, 20 Uhr, mit Alfred Juraschitz
- Heilsames Singen  
11. September, 20 Uhr, mit Pfarrerin Daniela Ditz-Sievers
- Frauenkreis (Thema: Zufrieden?!)  
12. September, 15 Uhr, mit Heidi Hageneier

- „Mehr als ein Ma(h)l“  
Miteinander kochen und essen, mit Elke Hansen  
27. September, 11 Uhr  
Anmeldung erbeten (Tel. 08322 / 9489995)
- Abendliedersingen  
Abendlieder, Volkslieder, Kanons, Choräle und mehr,  
Termine: 6. und 20. September, 4. Oktober, 19.30 Uhr,  
mit Kantorin Katharina Pohl
- Spielenachmittag für Erwachsene  
6. September, 15 Uhr, mit Monika Schultheiß und Gudrun Oehler
- DIGI-Treff  
Digitale Welt – Selbsthilfeangebot für Senioren  
Termine: 14. und 28. September, 11 Uhr, mit Silvia Kolbe
- Trauerpilgern – Wege innerer Betrachtungen  
14. September, 15.30 Uhr, mit Ariane Landwehr
- Monatstreff „Kleinod“  
21. September, 15.30 Uhr, mit Gundula Glaser

### Wöchentliche Treffen:

- Posaunenchor der Christuskirche  
dienstags, 18.30 Uhr
- Kreativkreis „Flotte Nadel“  
donnerstags, 14 Uhr, mit Brigitte Stadler
- Chor der Christuskirche  
donnerstags, 20 Uhr

Die Veranstaltungen finden im Gemeindehaus statt, wenn nichts Anderes angegeben ist.  
Herzlich willkommen! Ihr Markus Wiesinger, Pfarrer



## 46. SCHÖLLANGER HERBSTLAUF



Am Sonntag, 8. Oktober, um 13 Uhr treffen sich alle Laufbegeisterten beim 46. Schöllanger Herbstlauf. Der Geländelauf zählt zu den ältesten Ausdauersport-Veranstaltungen der Region. Angefangen von der 750-Meter-Distanz für die Bambinis, den 1.120 m und 2.120 m für Mädchen und Jungen bis hin zum 5.000-Meter-Lauf für Frauen, sowie den Rundkurs über 10 Kilometer für Männer sind für alle Altersklassen die passenden Strecken dabei. Mit dabei eine Nordic-Walker-

Klasse, die einen Rundkurs von 5.000 m Länge absolviert. Start und Zieleinlauf befinden sich am Ortseingang. Meldungen online bis 4. Oktober unter [www.anmeldungs-service.de](http://www.anmeldungs-service.de). Nachmeldungen für Erwachsene sind gegen eine Gebühr von 5 Euro bis 13.30 Uhr vor dem Start möglich. Wichtig: im Bereich Schüler U8m/w bis Schüler U15m/w sind keine Nachmeldungen möglich! Weitere Informationen/Ausschreibung unter [www.sc-rubihorn.de](http://www.sc-rubihorn.de).

## SKICLUB OBERSTDORF



### Julian und Juliane gewinnen den Wettkampf auf der Normalschanze

Das Wetter meinte es leider nicht allzu gut beim ersten Nachtspringen nach einigen Jahren Pause. Dennoch hatten sich über 2.000 Zuschauer eingefunden, um den Wintersport-Wettkampf mitten im Sommer zu verfolgen. Unter den fast 100 Startern in den Wettbewerben von der 60-Meter Schanze und der Normalschanze fanden sich illustre Namen wieder. So stand das komplette Oberstdorfer Spitzentrio der Nordischen Kombinierer Schmid, Rydzek und Geiger auf der Meldeliste. Auch die deutschen Top-Springerinnen waren mit Katharina Schmid, Luisa Görlich und Juliane Seyfarth vertreten. Ehemalige SCO-Athleten wie Felix Althaus oder Lenny Blackall hatten mit viel Spaß noch einmal die Sprungskier angeschnallt, um auf der vertrauten Heimschanze dabei zu sein. Um einen sportlich fairen Wettkampf durchzuführen, starteten die Top-Springer und -Springerinnen mit deutlich kürzerem Anlauf, bei den Männern ging vier Gates nach unten, bei den Top-Frauen rutschte der Balken sogar um satte elf Gates nach unten. Der Sieg bei den Männern ging an Julian Schmid vom Skiclub Oberstdorf, mit Weiten von 101,0 und 101,5 Metern. Über 107,0 Meter im zweiten Durchgang und damit über den weitesten Sprung des Tages freute sich Johannes Rydzek (SCO) am Ende auf Platz 5. Bei den Frauen siegte die Thüringerin Juliane Seyfarth mit Weiten von 91,0 und 93,5 Metern vor Luisa Görlich und Katharina Althaus. Auf der HS-60-Schanze holten sich Kilian Dentler vom SC Oberstdorf, Lea Vesper vom WSV Isny, Luis Rauch aus Bizau im Bregenzer Wald und Sebastian Stark aus Tschagguns/Montafon die Siege in ihren jeweiligen Altersklassen.

### Ralf Schmid winkt ein letztes Mal den Skisprung-Nachwuchs ab

Nach fast 40 Jahren Trainerarbeit soll nun Schluss sein. Ralf Schmid verabschiedete sich beim Nachtspringen in Oberstdorf von einer Aufgabe, die für ihn stets mehr als nur ein Job war. Zahlreiche aktive und ehemalige Skispringer und Skispringerinnen des Skiclubs Oberstdorf, darunter Katharina Schmid, Johannes Rydzek, Vinzenz Geiger und Julian Schmid, standen Spalier im Stadion, wo Schmid die letzte Barriere nahm. An eine wechselhafte Karriere im Wintersport denkt der Sprungtrainer zurück. Denn zunächst hatte er 1972 als alpiner Rennläufer beim SCO begonnen. Mit dem Skispringen hatte er

seinerzeit nur als ehrenamtlicher Helfer im Tretkommando bei der Vierschanzentournee zu tun. Nachdem er seine aktive Laufbahn bei den Alpinen beendet hatte, wechselte er 1985 dort ins Trainerlager, brachte dem Nachwuchs drei Jahre bei, wie man in Slalom und Riesenslalom den schnellsten Weg durch die Stangen findet. Von 1986 engagierte es sich 14 Jahre lang in der Vorstandschaft des Skiclubs als Jugend- und Sportwart. In dieser Zeit betreute er unter anderem als Trainer die Behinderten-Nationalmannschaft alpin.

Auf der Suche nach einem Nachwuchstrainer für die Skispringer und Kombinierer des Vereins fragte man dann Ralf Schmid, der diesen Job dann zunächst sechs Jahre für den Skiclub Oberstdorf, zwischenzeitlich für den Skiverein Casino Kleinwalsertal und ab 2011 erneut für Oberstdorf übernahm. Fast ein Vierteljahrhundert auf den Schanzen am Schattenberg und bei unzähligen Nachwuchswettbewerben in der Alpenregion verbrachte er auf dem Trainerpodest, mit Ratschlägen zu Absprung- und V-Stil, mit Lob bei guten Trainingsleistungen, tröstenden Worten bei misslungenen Sprüngen und als Busfahrer zu den Wettkampforten. Die Schanzen in seiner Heimatgemeinde betreute Schmid drei als Schanzenchef und 15 Jahre als Rennleiter, ehe ihn Georg Späth ablöste. Er begleitete die Nordische Skiweltmeisterschaft 2005, viele Skiflug-Wettbewerbe an der Heini-Klopfer-Schanze und arbeitet seit 2005 für die FIS als Technischer delegierter. Nach und nach hat Schmid einige seiner Aufgaben abgegeben, wie nun auch den Trainerjob beim SCO. Seinem Verein bleibt er aber erhalten als Referent für den Breitensport, der künftig eine größere Rolle im Clubleben einnehmen soll.



Kein Geringerer als Karl Geiger hatte für den langjährigen SCO-Coach auf dem Weg in den Trainer-Ruhestand einen Sprungski in den Weg gelegt. Eine letzte Hürde, die Schmid „mit links“ nahm.

## CSU FRAUEN UNION

Ein besonderes Highlight für die Frauen Union Oberstdorf war das Sommerfest der CSU in Fischen, zu dem Ministerpräsident Dr. Markus Söder erwartet wurde. Sehr bürgernah gab sich der Ministerpräsident und die Gäste hatten die

Möglichkeit einige Worte mit ihm zu wechseln. Dies nutzten auch die Mitglieder der Frauen Union. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung.



## BERUFSFEUERWEHRTAG 2023 DER JUGENDFEUERWEHR OBERSTDORF

Am 29. Juli startete der Berufsfeuerwehrtag bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberstdorf mit der Fahrzeugübernahme. Die 13 Jungs und Mädchen der Jugendfeuerwehr verbrachten gemeinsam 24 Stunden im Feuerwehrhaus und simulierten einen Dienst der Berufsfeuerwehr.

Die Nachwuchskräfte hatten während ihres Dienstes insgesamt sieben Einsätze abzuarbeiten, alarmiert wurden sie durch einen Gong. Dabei konnten die Jugendlichen es kaum erwarten, bis der jeweils nächste Einsatz eingespielt wurde. Die Einsätze wurden vorab von den Ausbildern vorbereitet und auch begleitet. Zuerst musste eine Person mittels der Schleifkorbtrage und der Drehleiter gerettet werden, danach ging es weiter mit einer ausgelösten Brandmeldeanlage, einem verrauchten Gebäude mit vermister Person, einem Waldunfall, einer Vermisstensuche und einer Kleintierrettung. Das Highlight war der Einsatz am späten Samstagabend mit zwei brennenden Gartenhütten, welche abgelöscht werden mussten. Neben den Einsätzen reparierten die Jugendlichen Spiele für das Kinderland des Feuerwehrfestes, schauten Filme, spielten Brettspiele

und hatten gemeinsame Ausbildungen.

Am 30. Juli endete der Berufsfeuerwehrtag mit einem gemeinsamen Frühstück und der Fahrzeugübergabe an die aktive Mannschaft.



**Wenn ihr zwischen 12 und 16 Jahre alt seid und Interesse an der Jugendfeuerwehr habt, kommt gern am 13. September um 18 Uhr an das Feuerwehrhaus Oberstdorf zu unserer Jugendübung.**



## VEREINSFUCHS

### Feste feiern ... aber richtig!

Informationsabend für Veranstalter von Vereinsfesten und Umzügen.

Egal ob Sport-, Feuerwehr-, Musik- oder Schützenfest, (Weihnachts-)Markt oder Trachten- und Faschingsumzug; es gibt viel zu organisieren und Vorschriften zu beachten.

Die Themen Genehmigungsverfahren, Jugendschutz, Hygiene-

vorschriften, Sicherheits- und Verkehrskonzepte, Versicherung und Gema stehen an diesem Abend im Mittelpunkt.

Termin: 27. September, 18.30 bis 21 Uhr

Moderation: Katharina Auerswald aus Wiggensbach

Veranstaltungsort: Pfarrheim St. Ulrich,

Schumacherring 65, Kempten

Anmeldung: Bis 22.09.2023 unter [www.vereinsfuchs-oa.de](http://www.vereinsfuchs-oa.de).



## GOLFCLUB OBERSTDORF



### Traube Cup

Am 29. Juli fand der 43. traditionelle Traube Cup von Familie Scheuerl-Kleber auf der Gebroibe statt. 18 Zweiertteams hatten sich zum 9-Loch-Scramble-Turnier angemeldet. Bestes Team an diesem Tag waren Hansjörg Jacoby und Hans Baldauf. Sie gewannen mit 13 Bruttopunkten vor dem Jugend-Duo Simeon Riezler und Benjamin Beranek. Das Netto A holten sich Ingeborg Deters und Gaby Friederich (24 Nettopunkte) vor Conny und Wolfgang Brühl (23). Ebenfalls 23 Punkte erreichten Renate und George Wilson. Im Netto B waren Sophia und Frank Sonntag vom Golfpark Loherhof erfolgreich. Sie verwiesen mit 26 Punkten Mechthild und Wolfgang Ewert auf Rang 2 (25). Dritter wurden Nicole Jastram und Andreas Reich (24). Die Nettoklasse C wurde angeführt von Gabriele und Hermann Fritz (28 Punkte). Knapp geschlagen waren Ingeborg Hable und Dr. Wolfgang Gänzler (27) und Christina Zubrod und Wolfgang Schulz (ebenfalls 27).

Zur Siegerehrung gab es musikalische Unterhaltung von Seppi Kleber. Der Golfclub Oberstdorf dankt der Familie Scheuerl-Kleber für die langjährige Treue als Unterstützer des GCO.



von links: GCO-Sportwart Jürgen Schwartges, Bruttosieger Hansjörg Jacoby und Hans Baldauf, Sponsor Reinhard Scheuerl, 2. Bruttosieger Simeon Riezler, Sponsor Seppi Kleber und 2. Bruttosieger Benjamin Beranek.

## OBERSTDORF-FOR-FUTURE LÄDT ZUM SYMPOSIUM

Impulse für die gemeinsame Gestaltung der Energiewende



Bereits zum dritten Mal setzt Oberstdorf-for-Future-(Off) mit einem Symposium Impulse für den Weg zur 100 Prozent klimaneutralen Gemeinde. Schwerpunktthema ist dieses Jahr „Die Energiewende gemeinsam gestalten“. Ideen und Ansätze liefern dafür am 9. Oktober ab 19 Uhr im Hotel Wittelsbacher Hof kompetente Referenten. Über die Erfolgsgeschichte der Genossenschaft Bioenergie Kleinwalsertal berichtet Bernhard Hatzler. Ein detailliertes Konzept für Fernwärme für Oberstdorf mit lokaler Biomasse präsentieren Benedikt Kappeler und Urban Kutschenreuter von der Forstbetriebsgemeinschaft

Oberallgäu-Oberstdorf. Für Fragen aus dem Publikum und einen gemeinsamen, zukunftsgerichteten Austausch bietet die anschließende Podiumsdiskussion reichlich Gelegenheit. Dabei ist dann auch Thorsten Metke von der Koordinationsstelle Klimaschutz im Landratsamt, der über Maßnahmen und Pläne des Kreises berichten kann. „Jede Gemeinde muss angesichts der Klima-Krise nun gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern daran arbeiten, das Thema Energiewende zügig voranzutreiben“, betont Frank Lohmann von Off, der das Symposium moderieren wird.

## 55. NEBELHORN TROPHY

20. bis 23. September im Eissportzentrum Oberstdorf



Risikante Sprünge, faszinierende Pirouetten und mitreißende Kürprogramme - die Weltelite des Eiskunstlaufs startet mit der 55. Nebelhorn Trophy in Oberstdorf in die neue Wintersport-saison. Bereits mit Blick auf die Olympischen Spiele in Mailand 2026 messen sich die Besten der Welt traditionell zur Trophy am Fuße des Nebelhorns und präsentieren die Choreografien ihrer neuesten Programme erstmals dem Publikum. Als Teil der renommierten ISU Challenger Series der International Skating Union gehört die Nebelhorn Trophy zu den Top 10 Events weltweit und ist nach den Grand Prix-Wettbewerben das höchste internationale Wettkampfformat im Eiskunstlauf. Die Trophy der DEU und ISU findet seit 1969 traditionell im Eislauferzentrum Oberstdorf statt und ist damit einer der Events mit der längsten Tradition. Sie zählt zur Vorbereitung auf die Europa- und Weltmeisterschaften und ist seit Jahrzehnten nicht zuletzt durch berühmte Teilnehmer wie beispielsweise

die Olympiasieger Aljona Savchenko/Bruno Massot national wie international hoch angesehen.

In den vier Disziplinen Damen, Herren, Paarlaufen und Eistanzen stehen packende Titelkämpfe und sportliche Höchstleistungen der internationalen Eislauferstars an. Zusätzlich werden im Mannschaftswettbewerb die höchsten Platzierungen der jeweiligen Disziplin mit der Fritz-Geiger-Erinnerungstrophäe ausgezeichnet.

Die Krönung der Wettbewerbe ist das traditionelle Schaulaufen der Sieger, zu dem Zuschauer herzlich willkommen sind.

Tickets für die Wettbewerbe sowie das Schaulaufen der Sieger gibt es im Vorverkauf und an der Tageskasse im Eissportzentrum Oberstdorf. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des Eissportzentrums.

## HEIMATMUSEUM OBERSTDORF

### Lebendiges Brauchtum – Die Wilde Mändle

Der Wilde Mändle Tanz ist ein Kultttanz aus grauer Vorzeit. Früher war er in weiten Teilen Mitteleuropas verbreitet, bis heute gehalten hat sich der Tanz aber nur in Oberstdorf. Er ist damit eines der letzten Kultgüter aus heidnischer Zeit. Die älteste schriftliche Überlieferung der Aufführung durch die Oberstdorfer stammt vom 26. August 1793, als Kurfürst Clemens Wenzeslaus sich die „Komedie der zwölf Wilden Mann“ aus Oberstdorf vorstellen ließ. Die Gewänder der Wilden-Mändle sind aus Tannenbart, einer Moosflechte, hergestellt. Ein Kranz aus Stechholderblättern und ein Gürtel aus geflochtenen Tannenzweigen vervollständigen die Bekleidung. Requisiten des Wilde Mändle Tanzes sind Krug, Becher, Keulen und Bildtafeln. Der Tanz selbst besteht aus 17 Figuren und wird nach altüberkommenen Rhythmen in einem Andante – und einem Allegrosatz bei sprunghaften Bewegungen ausgeführt. Bei der Aufführung mitwirken dürfen nur Söhne der alteingesessenen Bevölkerung. Alle fünf Jahre führen die Oberstdorfer den Kultttanz auf. Der Kultttanz findet

heuer außertourlich statt. Wegen Corona wurde der Termin verschoben. 2020/2025 wären die regulären Veranstaltungen. Bis in den Oktober hinein finden noch Vorstellungen in der Oybele-Festhalle statt. Veranstalter ist der Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein Oberstdorf, der sich seit 1901 um die Ausführung des Rituals kümmert. Wer ein Wilde Mändle ganz in Ruhe und aus der Nähe betrachten will, sollte dem Oberstdorfer Heimatmuseum einen Besuch abstatten. Dort ist neben den Oberstdorfer Trachten, auch ein Wilde Mändle in seinem traditionellen Tannenbart-Gewand ausgestellt.

### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag, 11 bis 17 Uhr

Bei starkem Regenwetter: Sonn- und Feiertagen geöffnet, 11 bis 17 Uhr

Museumsführung jeden Dienstag (außer den Schließzeiten) jeweils um 16 Uhr

Telefonische Anfragen unter 08322 5470

Private Führungen sind nach Voranmeldung jederzeit möglich.



## NEUES VOM DAV

### Erneuerung der Wasserversorgung an der Fiderepasshütte

Die Wasserversorgung für die Fiderepasshütte muss erneuert werden. Die seit 1969 existierende Leitung gewährleistet keinen sicheren Zulauf mehr. Daher wird in diesem Sommer 2023 eine neue unterirdische Wasserleitung verlegt. Zudem wird die Wasserspeicherkapazität erheblich vergrößert, um künftig das Hochpumpen des Wassers von der Fassung zur Hütte zu optimieren und die Kapazität des Photovoltaikstromes effizient einzusetzen. Zusätzlich soll ein Löschhydrant zur Gewährleistung von raschen Brandschutzmaßnahmen im Notfall installiert werden.

Dem DAV Oberstdorf ist bewusst, dass die Arbeiten in einem ökologisch sehr empfindlichen Hochgebirgsgebiet stattfinden. Sämtliche Baumaßnahmen wurden mit dem Landratsamt Oberallgäu und der Regierung von Schwaben abgesprochen und durch die Behörden genehmigt. Über einen Landschaftspflegerischen Begleitplan unterliegt die Maßnahme einer ökologischen Bauaufsicht, um die wertvolle Natur so gering wie möglich zu belasten. Die notwendigen Helikopterflüge sind abgestimmt mit Fachbehörden und Biologen, um die Tierwelt rund um die Hütte so wenig wie möglich zu stören. Alle Maßnahmen wurden sorgfältig geplant und werden mit Fachfirmen in einem engen Zeitfenster realisiert.

Leider lässt es sich nicht vermeiden, dass es für Wanderer,

Besucher und Gäste der Fiderepasshütte und Umgebung zu Einschränkungen kommen kann. Der DAV bittet hierfür im Voraus um Verständnis.

### Abschlusstraining der Skisprungdamen

Zum Abschlusstraining waren die Skispringerinnen beim DAV Oberstdorf in der Kletterhalle im inform Park zu Gast. Katharina Schmid, Anna Rupprecht, Luisa Görlich, Selina Freitag und Pauline Hessler wurden von erfahrenen Kletterern des Alpenvereins an der Kletterwand begleitet. Mit vor Ort war auch Bundestrainer Maximilian Mechler mit Team. Der Termin war vor allem als Pressetermin gedacht. So war das Bayerische Fernsehen zu Filmaufnahmen dabei sowie der offizielle Pressefotograf des DSV. Der Spaß stand aber an erster Stelle, bevor es nun für Katharina Schmid & Co. in den Urlaub ging. Für die nächste Saison wünscht der DAV Oberstdorf viel Erfolg.



## GRILLFEST DES SCHÜTZENVEREIN STILLACHTAL

Der Schützenverein Stillachtal erinnert an sein Grillfest am Samstag, 9. September ab 11 Uhr am Schützenhaus in Anatswald 1 a. Bei jedem Wetter ist bis in die Abendstunden

für Speis, Trank und musikalischer Unterhaltung gesorgt.

Auf Euer Kommen freut sich der Schützenverein Stillachtal.





## MUSIKKAPELLE OBERSTDORF

Beim Oberstdorfer Viehscheid am 13. September spielt die Musikkapelle ab 10 Uhr im Festzelt auf. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf viele Besucher und vor allem Einheimische. Das Publikum darf sich auf ein typisch böhmisch-mährisches Programm freuen, bei dem aber auch Stimmungskracher nicht zu kurz kommen.

### Termine im September:

6. September, 20 Uhr, Kurkonzert (Oberstdorf Haus)

10. September, 13.30 Uhr, Wilde Mändle Tanz (Oybele Halle)  
13. September, 10 – 17 Uhr, Viehscheid (Festzelt Renksteg)  
23. September, 20 Uhr, Wilde Mändle Tanz (Oybele Halle)  
24. September, 11 – 13 Uhr, Bauern- und Käsemarkt (Oberstdorf Haus)

Auf der Facebook- und Instagramseite der Musikkapelle werden alle kurzfristigen Änderungen rechtzeitig bekannt gegeben.

## TITEL UND MEDAILLEN FÜR DEN TSV OBERSTDORF

Starker Sommerauftakt der Oberstdorfer Leichtathletik



Bei den Schwäbischen Meisterschaften im Juni nahmen zwei Athleten/-innen sehr erfolgreich teil. Bei drei Starts holten sie dreimal Silber. Joshua Raudies erkämpfte sich im Hochsprung mit 1,64 m höhengleich mit dem Erstplatzierten die Silbermedaille. Im Speerwurf sicherte er sich 29,13 m einen weiteren 2. Platz. Die 11-jährige Elena Beuckmann erreichte im 800 m-Lauf mit 2:45,96 min den tollen zweiten Platz. Sie war eine der jüngsten Starterinnen im Feld. Am 17. Juni fanden die Allgäuer Meisterschaften im Memmingen statt. Für den TSV Oberstdorf ging nur Joshua Raudies an den Start und wurde zwei Mal Allgäuer Meister. Im Speerwurf zeigte er mit 35,81 m eine neue Bestleistung. Im 75 m Sprint überzeugte er mit einer Zeit von 10,56 s, ging zeitgleich mit dem Starter der TSV Oberstaufen durchs Ziel und teilte sich den ersten Platz mit ihm. Zum Allgäuer Meeting am 25. Juni reiste der TSV mit 13 Kindern an. Mit zehn Goldmedaillen, fünf Silber- und fünf Bronzerängen sowie weiteren tollen Platzierungen war es der bisher erfolgreichste Wettkampf. Die siegreichen Teilnehmer mit jeweils vier Mal Gold waren Ida Schulte Hürmann (50 m, 800 m, Weitsprung und Staffel) und Joshua Raudies (60 m Hürden, Hochsprung, Weitsprung, Ballwurf). Die weiteren Goldme-

daillen gewann Elena Beuckmann im 800 m Lauf und die 4x50 m Staffel mit Svenja Köcheler, Emma Neumayer, Johanna Raudies und Ida Schulte Hürmann. Die Silbergänge belegten Johanna Raudies (Ballwurf), Emma Neumayer (50 m), Philippa Birker (Ballwurf), Felipa Wies (800 m) und die 4x50 m Staffel mit Elena Beuckmann, Mathilda Schoene, Lou Müller und Felipa Wies. Die fünf Bronzemedailien holten Lou Müller (800 m), Mathilda Schoene (Ballwurf), Emma Neumayer (Weitsprung), Finn Huth (Ballwurf) und Vinzenz Alban (800 m).



Der TSV Oberstdorf dankt seinen Sponsoren, die bei der Beschaffung der Teambekleidung finanziell unterstützt haben: Gemeindewerke Oberstdorf, Hotel Frank's, AlpenMedia-Design u. Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu.

## ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT



Zwei Vorstände mit Bagger, Pickeln und Schaufeln, eine diplomierte Försterin, die Wasserbausteine setzt und ein Wegebautrupps der Gumpen für Wasserlebewesen gestaltet. So entsteht in einem Vormittag im trocken gefallenen Dummelsmoosbach etwas für die Natur, im Rubinger Wald kann endlich das Käfer-Holz aufgearbeitet werden und die sanierte Überfahrt über den Bach hat keine Risse und Löcher mehr, was nicht unerheblich zur Verkehrssicherheit beiträgt. „Wir alle müssen uns den Herausforderungen des Klimas stellen. Umso dankbarer sind wir dem Wegebau des Marktes Oberstdorf, dass am Dummelsmoosbach und auch am Ziegelbach so schnell und unbürokratisch gehandelt wurde. Hier wurden fünf Gumpen geschaffen, die das Wasser in den trockenen Perioden ein bisschen zurückhalten. Das hilft nicht nur den Fischen, sondern auch dem Wald“, resümiert Armin Weitenauer. Im Ziegelbach konnten kurz vor dem Trocken-

fallen über 200 kleine bis mittlere Forellen abgefischt und umgesetzt werden. Das hier in überschaubarer Menge und in Absprache mit der Fachbehörde gewonnene Material aus dem Bach kommt nun wieder dem Wegebau zugute.



Herbert Gambeck, Vorstand der Rechtler, Armin Weitenauer, Vorstand des Fischereivereins, eine Försterin und der Wegebautrupps der Gemeinde legten eigenhändig und unbürokratisch Hand an.

## SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

### Donnerstag, 14. September

19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und Liegenschaftsausschuss – Oberstdorf Haus

### Dienstag, 19. September

19.30 Uhr Marktgemeinderat Oberstdorf Haus

### Donnerstag, 21. September

19.30 Uhr Marktgemeinderat Oberstdorf Haus

### Dienstag, 26. September

19.30 Uhr Finanzausschuss Oberstdorf Haus



Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie im Internet unter <https://www.markt-oberstdorf.de/politik/sitzungstermine/>

## ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUTANNAHME OBERSTDORF

bis 30. Sept. Montag, Mittwoch, Freitag  
13.30 bis 16.30 Uhr,  
Samstag 9 bis 12 Uhr.

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,  
Tel. 08322 911-168.

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter [www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html](http://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html) und <http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/entsorgung>

## OBERSTDORF BIBLIOTHEK

### Öffnungszeiten:

Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet.

Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem Pkw stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

### Buchtipps – Neu in unserer Bibliothek

**Jörg Maurer: Kommissar Jennerwein darf nicht sterben**  
Ein Auftragskiller macht Jagd auf Kommissar Jennerwein. Kaum zu glauben, Kommissar Jennerwein macht Urlaub! In einem Sporthotel! Beim Wassertreten, Bouldern und Kräuterwandern soll er sich erholen – und ahnt nicht, dass er sich in höchster Gefahr befindet. Ein Auftragskiller, gemeinschaftlich engagiert von allen Schwerverbrechern, die

der Kommissar im Lauf der Zeit hinter Gitter gebracht hat, ist auf ihn angesetzt.

Während er eher zufällig dem ersten Mordanschlag entgeht, entlarvt er nebenbei Betrüger und kratzt verdächtige Schwefelrückstände von einer Kirchenwand. Schließlich bekommt er auch noch ein unwiderstehliches Angebot von einem undurchsichtigen Mitarbeiter eines auf künstliche Intelligenz spezialisierten Großkonzerns: Jennerwein soll helfen, einen spurlos verschwundenen Manager zu finden – eine Suche, auf der er in den vollautomatisierten Werkhallen des Konzerns in einen Hexenkessel aus Bosheit, Verrat und Eifersucht gerät. Obendrein ist ihm weiterhin der Auftragskiller auf den Fersen. Die Lunten sind gezündet, die Gewehrläufe gespannt – es ist mehr als unwahrscheinlich, dass Jennerwein mit heiler Haut davonkommt.



## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Markt Oberstdorf, Prinzregenten-Platz 1,  
87561 Oberstdorf, Tel. 08322/700-7000,  
[www.markt-oberstdorf.de](http://www.markt-oberstdorf.de)

### Konzept und Gestaltung:

MS&P Creative Consultants GmbH  
[www.ms-p.biz](http://www.ms-p.biz)

### Druck und Herstellung:

Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten  
Geschäftsführung: Andreas Barmettler,  
Reiner Elsinger, Michael Oberst

### Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.:

Daniel Hartmann  
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

### Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat, Martin Wenzel,  
Cornelia Nigg, Fotohaus Heimhuber,  
Raiffeisenbank Kempten-Oberrallgäu eG,  
Steuerkanzlei Hofmann, B. Benkert,  
Nadine Szebrat (Golfclub Oberstdorf e.V.),  
Elke Wiartalla, TSV Oberstdorf,  
DAV Oberstdorf, Jugendfeuerwehr  
Oberstdorf

### Titelfoto:

Blick vom Älpelesattel, Thomas Steinhauer

### Erscheinungsweise:

monatlich

Der nächste „OBERSTDORFER“ erscheint am  
Freitag, 6. Oktober 2023.

Beiträge bitte bis 15. September 2023

per E-Mail an [c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de](mailto:c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de).

Das Gemeindeblatt wird per **POSTAKTUELL** kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

*Kreativ, mit Liebe  
zum Detail*



87527 Sonthofen · Grüntenstraße 24  
Tel.: 08321 - 9122 · Mail: [info@kuechenecke-jk.de](mailto:info@kuechenecke-jk.de)

**Andreas Hieble & Céline Teufele  
mit Team freuen sich auf euch.**



**THERAPIEPRAXIS  
OBERSTDORF**

Nebelhornstraße 33b  
Tel. +498322-9597050

**Physiotherapie,  
Naturheilkunde  
& Therapeutische  
Einlegesohlen**

www.therapiepraxis-  
oberstdorf.de



**TREND & RENT  
BERGSPORT**  
ALPIN | LANGLAUF | TRAILRUN | EBIKE



**BERGSPORT JA im ♥ von Oberstdorf**

Dein PARTNER rund um das Thema BERGSPORT.  
... vom perfekten Outfit über Verleih bis hin zum Guiding  
... exklusive Beratung & aktuelle Trends für DICH  
#WIRLIEBENWASWIRTUN

**SOMMER SALE bis -70%**  
auf unsere TOP-Marken Scott, Finkid, Doghammer, Ewers & Alpina

BERGSPORT JA · Agnes und Julian Dornach  
Pfarrstraße 3 · 87561 Oberstdorf · 08322 98 74 04 7  
info@bergsportja.de · www.bergsportja.de

**IHRE BERATERIN  
FÜR ANZEIGENWERBUNG**



► **Sabine Barnsteiner**

Telefon: 08323 802-124  
E-Mail: sbarnsteiner@  
allgaeuer-anzeigeblatt.de



**CREAPLAN  
METZLER**

Ihr Vorhaben, wir setzen es um



**IHRE BAUIDEE  
GANZHEITLICH  
VERWIRKLICHT**

Creaplan Metzler GmbH  
Immenstädter Str. 29  
87544 Blaichach  
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0

info@creaplan-metzler.com www.creaplan-metzler.com

**Ausschlafen ...**  
Stellen Sie sich doch mal vor:  
Sie stehen morgens auf, gehen zur Tür  
und finden frische Semmeln, Brezen und  
Croissants vor... **TRAUMHAFT!**



**AUSFAHRER  
(m/w/d) GESUCHT!**

...und das zu gleichen Preisen wie in  
der Bäckerei, zzgl. einer kleinen Liefer-  
pauschale. Wir beliefern täglich, auch  
an Sonn- und Feiertagen, Privathaus-  
halte, Ferienwohnungen, Pensionen,  
Betriebe und Hotels.

**Neugierig geworden?**  
Probieren Sie unseren Semmeldienst  
doch einfach aus:  
www.semmeldienst-allgaeu.de



Semmeldienst Allgäu · Alpenstraße 68 · 87509 Immenstadt  
Telefon 08323/3917 · semmeldienst-allgaeu@t-online.de






**DREI  
EISHALLEN**

**SOMMER  
& WINTER**

**AKTIV  
MIT SPASS**

**EISLAUFEN  
- PUBLIKUMSLAUF\*  
- DIE PROFIS BEIM TRAINING  
LIVE ERLEBEN**

**EISSTOCKSCHIESSEN  
- STANDLSCHIESSEN**

**CURLING  
- WORKSHOP MIT OLYMPIA  
TEILNEHMERN**

\* aktuelle Zeiten siehe Homepage

KONTAKT:  
Roßbichlstr. 2-6  
87651 Oberstdorf  
Tel. +49 8322 700 5150  
info@eissportzentrum-oberstdorf.de  
www.eissportzentrum-oberstdorf.de

- Wegen Aufgabe der Zweitwohnnutzung ist für Oberstdorfer Interessenten eine renovierte, hochwertig möblierte **Zweizimmerwohnung** in Wohnanlage im EG kurzfristig **zum Verkauf frei** – keine Maklergebühr fällig.
- Für reine Kapitalanleger sofort übernehmbar – keine Zweitwohnungsteuer
- Sehr hohe Rendite bei Vermietung als Ferienwohnung in Oberstdorf
- Sehr hoher Wertzuwachs wegen Wohnungsnot wie in keinem anderen Ort
- Ausführliche Infos und weitere Details: [fffbayern@gmx.net](mailto:fffbayern@gmx.net)

**Wir sind für Sie da:**  
Multimedia, TV, Audio, PC,  
Telekommunikation, Empfangs-  
Technik, Heimvernetzung

- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE

**NEU:  
Thermomix-  
Reparatur**

**SP: RadioFrey**  
0 83 23 - 9 88 88

**Heu und Stroh auch in  
Bio-Qualität zu verkaufen.**

Tel. 0151 641 983 96

**Wir kaufen Wohnmobile  
+ Wohnwagen**

03944-36160  
www.wm-aw.de

**WOHNMOBIL-CENTER**  
Am Wasserturm

**Anzeigen  
helfen verkaufen.**

Immer  
**NEUGIERIG**  
bleiben.



**Allgäuer  
Anzeigebrett**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir  
**FLEXIBLE ZUSTELLER** (w/m/d)  
 bis zu 40 Std./Woche

### WIR SUCHEN SIE

Die MEDIENGRUPPE ALLGÄUER ZEITUNG ist das führende Medienunternehmen im Allgäu. Mit unseren Aktivitäten in den Bereichen Tageszeitung, Wochenzeitung, Magazine, Internet, Radio und Fernsehen, Werk- und Akzidenzdruck, Briefzustellung sowie Prospektverteilung sind wir als Multi-Media Dienstleister der kompetente Ansprechpartner für unsere Kunden.

#### IHRE AUFGABEN

- regelmäßige Zustellung unserer Tageszeitung (Montag bis Samstag) in verschiedenen Bezirken im Oberallgäu, vor 6.00 Uhr
- Zustellung von Briefen (Dienstag bis Samstag) in verschiedenen Bezirken im Oberallgäu
- Zustellung unserer Wochenblätter extra und Hallo Allgäu in verschiedenen Bezirken im Oberallgäu

#### IHR PROFIL

- gute Ortskenntnis von Vorteil
- Führerschein Klasse B
- hohes Engagement

#### WIR BIETEN IHNEN

- Mindestverdienst von **2.800 Euro brutto** (bei 40 Std./Woche) + Nachtzuschlag
- Pkw zur beruflichen Nutzung
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einer der schönsten Regionen Deutschlands
- Benefits: u. a. JobRad Fahrradleasing, bezuschusstes Firmenfitnessprogramm



**ALLGÄUER ZEITUNGSVERLAG GMBH**  
 KIRCHPLATZ 6 ~ 87509 IMMENSTADT

Allgäuer  
 Anzeigebblatt

**INTERESSIERT?**  
 Jetzt melden unter:  
 0831/206-5460  
[www.zusteller-azv.de](http://www.zusteller-azv.de)  
[zusteller@azv.de](mailto:zusteller@azv.de)



**BERATUNG, PLANUNG  
 UND AUSFÜHRUNG  
 AUS EINER HAND**

**Rettenberger Straße 37 · 87561 Oberstdorf**  
 Telefon (08322) 5514 · Mobil (0170) 2945514  
[info@fehr-gartenbau.de](mailto:info@fehr-gartenbau.de)



Ihr Experte für  
 Garten & Landschaft

**MW** Möbelhaus Wasle KG  
 Schreinerei & Meisterbetrieb

**GROSSE  
 AUSWAHL  
 AUF ZWEI  
 ETAGEN!**

[www.wasle.de](http://www.wasle.de)

Walsersstraße 32 – 34  
 87561 Oberstdorf

Telefon 08322/4632  
 Telefax 08322/2145  
[wasle@t-online.de](mailto:wasle@t-online.de)

- Frühstück
- Kaffeespezialitäten
- täglich frische Torten
- Tagessuppe
- Salat & Pizza
- große Weinauswahl

**La Strada 8**  
 ESPRESSO BAR & PIZZERIA

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!



La Strada 8 · Hauptstr. 8 · 87561 Oberstdorf · Telefon 0 83 22 - 98 708 39

## Hotelsoftware & Kassensysteme

### Kontaktlos Bezahlen

in der Gastronomie

- NFC Payment
- Drucker am Handy
- Kein Zusatzgerät nötig



auch mit  
 - QR-Code  
 - Apple Pay  
 - Google Pay



### Digitalisierung im Hotel

- Online Check-In & Check-Out
- Digitaler Meldeschein
- Housekeeping App
- Offer2Book

**Systemhaus für Hotellerie & Gastronomie**  
 CDSoft · Thomas Hörmann · 87471 Durach  
 Beratung & Demo unter 0831 697 19 50  
[www.winhotel-cdsoft.de](http://www.winhotel-cdsoft.de)  
[www.kassensysteme-allgaeu.de](http://www.kassensysteme-allgaeu.de)



### WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,  
 Vorsorgeverträge, alle Formalitäten  
 & Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.



**LUMEN** BESTATTUNGEN  
 HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG [info@bestattungen-woelfle.de](mailto:info@bestattungen-woelfle.de)  
 Grüntenstraße 17 Zillenbachstraße 3 [www.bestattungen-woelfle.de](http://www.bestattungen-woelfle.de)  
 Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95





**Kfz-Meister-  
service für  
alle Marken!**

**Autoservice nach  
Herstellervorgaben.**

**point S Reifen Schubert GmbH**  
Reifen, Räder, Auto-Service.  
Sonthofen-Rieden • 08321-66120 • reifen-schubert.de

Das Allgäuer Anzeigebblatt sucht für die Zustellung der Zeitung  
und der Wochenblätter:

## STAMM-ZUSTELLER

(m/w/d)

in **Oberstdorf**

## AUSHILFS-ZUSTELLER

(m/w/d)

in **Oberstdorf**

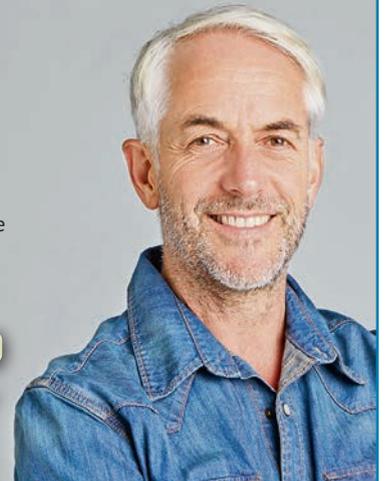
Wir bieten:

- Stundenlohn + steuerfreier Nachtzuschlag
- Verlässliche Einkommensquelle
- Kostenfreies Zeitungsabo
- Zustellbezirk in Ihrer Nähe

Jetzt auch über WhatsApp\*?

Ja! Tel. 0175/4010800 😊

\*Bitte beachten Sie den Drittländertansfer



**Jetzt ganz einfach bewerben:**

E-Mail: [zusteller@azv.de](mailto:zusteller@azv.de)  
Telefon: 083 23 / 802 - 1 60  
[www.zusteller-az.de](http://www.zusteller-az.de)

Allgäuer  
Anzeigebblatt

**WELLENSTEYN**

Harbour



Couture

**Jacke?  
WELLENSTEYN!**

**NEUERÖFFNUNG AM 9. SEPTEMBER**

Hauptstraße 2

\*Gegen Vorlage dieser Anzeige im Wellensteyn Store Oberstdorf.  
Nur gültig am 9. Sept 2023. Nur ein Gutschein pro Jacke.





# IHRE NEUE WELT

## Wie Sie die Zukunft sinnvoll mitgestalten? Mit einer Anstellung bei uns!

Die IKT ist ein spezialisiertes Unternehmen in den Bereichen Daten-, Elektro-, Sicherheits- und Medientechnik. Unsere Lösungen sorgen für eine zuverlässige, hochwertige und vernetzte Infrastruktur, die kommerzielle Gebäude intelligent und zukunftsfähig machen.

Elektrotechnikermeister (m/w/d)  
Elektrotechniker (m/w/d)  
Elektroniker (m/w/d)  
und Weitere!



Wir freuen uns auf  
Ihre Bewerbung!  
Alle Stellenangebote  
finden Sie online.

**IKT** //  
Infrastruktur für das  
digitale Unternehmen

IKT RZ Bau GmbH  
Handwerkshof 7  
87549 Rettenberg

Ihre Ansprechpartnerin:  
Heike Hölzle  
+49 8327 32399 18

Jetzt bewerben unter  
[personal@ikt-rzbau.de](mailto:personal@ikt-rzbau.de)

Härle

## PLATZ AN DER SONNE ZU VERGEBEN

### Wir stellen ein:

Tag Bäckergelesen / Bäckermeister (m/w/d)  
Dabei hast Du die Wahl:

- Arbeitsbeginn um 05:30 Uhr  
oder 03:00 Uhr
- 4 oder 5 Tage Woche
- Eigene Ideen einbringen und verwirklichen
- 100% Bergblick und ein tolles Team

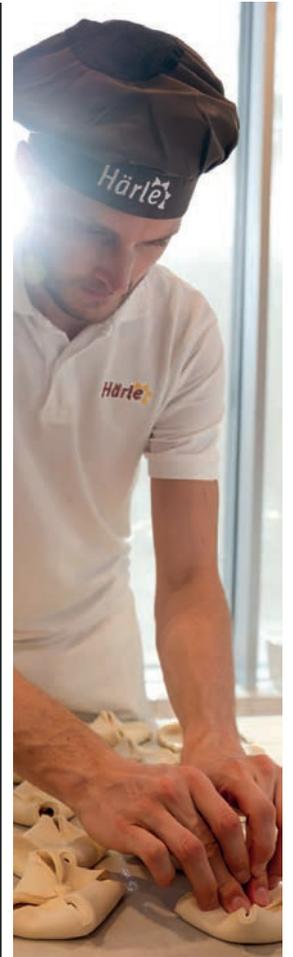
Dies klingt nach etwas für Dich?  
Dann möchten wir Dich kennenlernen!

Melde Dich einfach bei uns unter

0173/8421748 oder

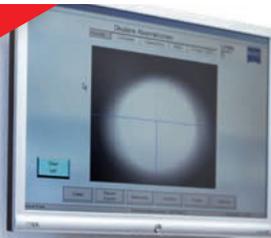
[bewerbung@baeckerei-haerle.de](mailto:bewerbung@baeckerei-haerle.de)

(dafür ist kein Anschreiben und  
Lebenslauf notwendig)



**OPTIK  
MÜLLER**

## MEHR PRÄZISION FÜR IHRE SEHBEDÜRFNISSE



Frau Birgit Pollak  
staatl. gepr.  
Augenoptikerin und  
Augenoptikermeisterin

„Als Spezialistin für Gleitsichtbrillen begleite ich Sie bei der Auswahl und Anpassung Ihrer perfekten Gleitsichtgläser. Mit unserer hochwertigen Sehanalyse erstellen wir Ihr individuelles Sehprofil für maßgeschneiderte Lösungen. Dabei berücksichtigen wir alle persönlichen Seh- und Tragegewohnheiten, um Ihnen ein natürliches Seherlebnis in allen Entfernungen zu ermöglichen. Vertrauen Sie auf die professionelle Durchführung Ihrer Optikermeisterin und vereinbaren Sie gleich online Ihren Wunschtermin.“



Optik Müller GmbH  
Bahnhofplatz 7  
87561 Oberstdorf  
Tel. 08322-3156

[optik-mueller.de](http://optik-mueller.de)

**1803**<sup>®</sup>  
IMMER DABEI.

**LUISA**  
**99,95**

GR. 34 - 48

1803.DE

